

Legal & General UCITS ETF Plc

Ungeprüfter Halbjahresbericht und Halbjahresabschluss
für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019

Legal & General Investment Management Limited
One Coleman Street
London EC2R 5AA



WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR SCHWEIZER ANLEGER

Einige Teilfonds der Gesellschaft sind nicht zum Vertrieb in der Schweiz zugelassen. Folglich enthält dieser Bericht keine Informationen zu den betreffenden Teilfonds. Die Anleger werden jedoch darauf hingewiesen, dass bestimmte Informationen in diesem Bericht auf konsolidierter Basis angegeben sind und infolgedessen auch Informationen über diejenigen Teilfonds einschließen, die nicht für den Vertrieb in der Schweiz zugelassen sind.

Inhalt

Legal & General UCITS ETF Plc Halbjahresbericht und ungeprüfter Halbjahresabschluss

Inhaltsverzeichnis	1
Verwaltungsrat und sonstige Informationen	2
Informationen über die Gesellschaft	4
Fondsbericht	7

Ungeprüfter Halbjahresabschluss der Gesellschaft

Bilanz der Gesamtgesellschaft	10
Gesamtergebnisrechnung der Gesamtgesellschaft	11
Aufstellung der Veränderungen des den Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens der Gesamtgesellschaft	12
Kapitalflussrechnung der Gesamtgesellschaft	13

Ungeprüfter Halbjahresabschluss der Fonds

Bilanz	
zum 31. Dezember 2019	14
Vergleichsdaten zum 30. Juni 2019	15
Gesamtergebnisrechnung	
für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019	17
Vergleichsdaten für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018	18
Aufstellung der Veränderungen des den Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens	
für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019	20
Vergleichsdaten für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018	21
Anmerkungen zum Halbjahresabschluss	22

Sonstige Informationen - ungeprüft

Aufstellung der Vermögenswerte	55
Weitere Informationen	64
Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften	65
Aufstellung wesentlicher Käufe und Verkäufe	70

Der Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), die Satzung der Gesellschaft, der neueste Jahres- und Halbjahresbericht sowie die Käufe/Verkäufe sind kostenfrei beim Schweizer Vertreter zu beziehen, der State Street Bank International GmbH, München, Zweigniederlassung Zürich, Beethovenstrasse 19, 8027 Zürich, Schweiz. Die Zahlstelle der Gesellschaft in der Schweiz ist die State Street Bank International GmbH, München, Zweigniederlassung Zürich, Beethovenstrasse 19, 8027 Zürich, Schweiz.

Verwaltungsrat und sonstige Informationen

Verwaltungsrat:

Mark Weeks (Brite) ⁽²⁾
Eimear Cowhey (Irin) ⁽¹⁾
Adrian Waters (Ire) ⁽¹⁾
Amy Ellison (Britin)
Feargal Dempsey (Ire) ⁽¹⁾
(am 14. Januar 2020 bestellt)

Alle Verwaltungsratsmitglieder sind nicht-geschäftsführend

⁽¹⁾ Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied

⁽²⁾ Vorsitzender

Verwaltungsgesellschaft:

LGIM ETF Managers Limited
2 Grand Canal Square
Dublin 2
D02 A342
Irland

Anlageverwalter:

GO ETF Solutions LLP
One Coleman Street
London, EC2R 5AA
Vereinigtes Königreich

Unteranlageverwalter:

E Fund Management (Hong Kong) Co., Limited
Suites 3501-02, 35/F
Two International Finance Centre
8 Finance Street
Central
Hongkong

Verwahrstelle:

The Bank of New York Mellon SA/NV, Dublin
Branch
(wirksam zum 1. Dezember 2019)
Riverside II, Sir John Rogerson's Quay
Grand Canal Dock
Dublin 2
D01 E4X0
Irland

BNY Mellon Trust Company (Ireland) Limited
(bis 30. November 2019)
One Dockland Central
Guild Street IFSC
Dublin 1
D01 E4X0
Irland

Registerstelle:

Computershare Investor Services (Ireland)
Limited
3100 Lake Drive
Citywest Business Campus
Dublin 24
D24 AK82
Irland

Listing Sponsor im Vereinigten Königreich:

J&E Davy
Davy House
49 Dawson Street
Dublin 2
D02 PY05
Irland

Eingetragener Sitz:

2 Grand Canal Square
Dublin 2
D02 A342
Irland

Verwalter und Transferstelle:

BNY Mellon Fund Services (Ireland) Designated
Activity Company
One Dockland Central
Guild Street
International Financial Services Centre
Dublin 1
D01 E4X0
Irland

Gesellschaftssekretär:

Wilton Secretarial Limited
2 Grand Canal Square
Dublin 2
D02 A342
Irland

Unabhängige Abschlussprüfer:

KPMG
1 Harbourmaster Place
International Financial Services Centre
Dublin 1
D01 F6F5
Irland

Rechtsberater in Irland:

William Fry
2 Grand Canal Square
Dublin 2
D02 A342
Irland

Verwaltungsrat und sonstige Informationen (Fortsetzung)

Vertriebsstelle:

Legal & General Investment Management Limited
One Coleman Street
London, EC2R 5AA
Vereinigtes Königreich

Sicherheitenverwalter:

The Bank of New York Mellon
One Canada Square
Canary Wharf
London, E14 5AL
Vereinigtes Königreich

Registernummer: 459936

Dieser Halbjahresbericht und ungeprüfte Halbjahresabschluss (der „Bericht und Abschluss“) kann in andere Sprachen übersetzt werden. Eine solche Übersetzung darf nur dieselben Informationen und dieselbe Bedeutung enthalten wie der englischsprachige Bericht und Abschluss. Sofern der englischsprachige Bericht und Abschluss und der Bericht und Abschluss in einer anderen Sprache an irgendeiner Stelle differieren, ist der englischsprachige Bericht und Abschluss maßgeblich. Ausnahmsweise ist eine andere Sprache des Berichts und Abschlusses dann und insoweit maßgeblich, wie das Gesetz eines Hoheitsgebietes, in dem die Anteile vertrieben werden, dies für Klagen, die sich auf Veröffentlichungen in einem Bericht und Abschluss in einer anderen Sprache als Englisch beziehen, verlangt. Streitigkeiten über die Bestimmungen der Berichte und Abschlüsse unterliegen ungeachtet der Sprache des Berichts und Abschlusses irischem Recht und sind entsprechend auszulegen.

Informationen über die Gesellschaft

Legal & General UCITS ETF Plc (die „Gesellschaft“) ist als offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital organisiert. Die Gesellschaft sieht getrennte Haftung zwischen ihren Teilfonds vor und ist organisiert als Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach irischem Recht gemäß dem Companies Act 2014 (der „Companies Act“). Die Gesellschaft ist verpflichtet, sich an die Vorschriften der Europäischen Gemeinschaften (Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) von 2011 in ihrer jeweils geltenden Fassung (die „OGAW-Vorschriften“) und die Vorschriften des Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Abschnitt 48(1)) betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren von 2019 (die „OGAW-Vorschriften der Zentralbank“) zu halten.

Das Ziel der Gesellschaft besteht in der gemeinsamen Anlage von auf dem Kapitalmarkt aufgetragenen Geldern in Wertpapieren und anderen liquiden finanziellen Vermögenswerten nach dem Grundsatz der Risikostreuung gemäß den OGAW-Vorschriften.

Die Gesellschaft ist als Umbrellafonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds strukturiert und setzt sich aus separaten Teilfonds zusammen (jeweils ein „Fonds“, zusammen die „Fonds“), in denen der Verwaltungsrat jeweils mit vorheriger Genehmigung der Central Bank of Ireland (irische Zentralbank, die „Zentralbank“) verschiedene Anteilserien ausgeben kann, die separate Portfolios von Vermögenswerten repräsentieren. Das Vermögen der einzelnen Fonds wird gemäß dem Anlageziel und der Anlagestrategie investiert, die für den jeweiligen Fonds gelten und im Verkaufsprospekt der Gesellschaft (der „Prospekt“) und im jeweiligen fondsspezifischen Prospektnachtrag (der „Nachtrag“) angegeben sind.

Zum 31. Dezember 2019 waren die folgenden 9 Fonds der Gesellschaft von der Zentralbank genehmigt, von denen 27 am Ende des Berichtszeitraums für Zeichnungen zur Verfügung standen und ihre Geschäftstätigkeit ausübten. Die von den einzelnen Fonds jeweils nachgebildeten/replizierten Indizes sind ebenfalls nachstehend aufgeführt:

Name des Fonds	Fondsart	Indexname
L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	Fonds mit physischer Nachbildung	ROBO Global Robotics and Automation UCITS Index
L&G LOIM Euro Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹	"	LOIM Fundamental Euro Corporate Index
L&G LOIM Global Corporate Bond Fundamental UCITS ETF1	"	LOIM Fundamental Global Corporate Index
L&G LOIM Global Government Bond Fundamental UCITS ETF1	"	LOIM Fundamental Global Government Index
L&G LOIM Emerging Market Local Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹	"	LOIM Fundamental EM Local Currency Index
L&G Cyber Security UCITS ETF	"	ISE Cyber Security® UCITS Index Net Total Return
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	Fonds mit synthetischer Nachbildung	Bloomberg Commodity Index 3 Month Forward Total Return
L&G Gold Mining UCITS ETF	"	DAXglobal® Gold Miners Index
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	"	Solactive US Energy Infrastructure MLP Index TR

¹Zwangswise zurückgenommen am 28. Juni 2019. Die Vermögenswerte des Fonds wurden anschließend veräußert und die Erlöse in bar an diejenigen Personen ausgeschüttet, die am 28. Juni 2019 als Anteilhaber des Fonds registriert waren. Ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung der Fonds als OGAW wird bei der Zentralbank gestellt.

Informationen über die Gesellschaft (Fortsetzung)

Anlageziel und Anlagestrategie der Fonds*

Alle Fonds streben, sofern nicht anders angegeben, eine Rendite entsprechend der Rendite eines Finanzindex an.

In Abhängigkeit von der Art des maßgeblichen Index, der vom jeweiligen Fonds nachgebildet/repliziert wird, kann der Anlageverwalter (bzw. der jeweilige Unteranlageverwalter) alternative Techniken anwenden, um ein Engagement im Index zu erzielen. Hierfür kommen insbesondere folgende Techniken in Frage:

- das Eingehen von derivativen Finanzinstrumenten (insbesondere Total Return Swaps) mit einem oder mehreren Kontrahenten;
- direkte Anlage in dem Portfolio von Wertpapieren oder anderen relevanten Vermögenswerten, die Komponenten des maßgeblichen Index sind; und/oder
- direkte Anlage in einer optimierten/repräsentativen Stichprobe der Indexkomponenten zusammen mit anderen zulässigen Vermögenswerten, die gegebenenfalls keinen Bezug zu den Indexkomponenten haben.

Die tatsächliche Methode, die ein Fonds anwendet, um seinen Index nachzubilden, wird in der Anlagestrategie des betreffenden Fonds im fondsspezifischen Nachtrag zum Verkaufsprospekt der Gesellschaft beschrieben.

Zur Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass Total Return Swaps nur mit zulässigen Kontrahenten eingegangen werden, die einer bankaufsichtlichen Überwachung unterliegen und den von der Zentralbank zugelassenen Kategorien angehören. Nähere Einzelheiten zu den Zulassungskriterien für Finanzkontrahenten sind dem Abschnitt „Eignung von Kontrahenten“ im Verkaufsprospekt der Gesellschaft zu entnehmen.

*Diese Angaben gelten als wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

In nachstehender Tabelle sind die Wertpapierbörsen aufgeführt, an denen die einzelnen Fonds (bzw. deren Anteilklassen, sofern sich der betreffende Fonds aus mehr als einer Anteilklasse zusammensetzt) am 31. Dezember 2019 notiert waren.

Name des Fonds	Frankfurt Stock Exchange	Euronext Amsterdam	Borsa Italiana	London Stock Exchange	SIX Swiss Exchange	Euronext Paris
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	✓	✓	✓	✓	✓	X
L&G Gold Mining UCITS ETF	✓	✓	✓	✓	✓	X
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	✓	X	✓	✓	✓	X
L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	✓	✓	✓	✓	✓	X
L&G Cyber Security UCITS ETF	✓	✓	✓	✓	✓	X

Informationen über die Gesellschaft (Fortsetzung)

Jeder Fonds kann mehr als eine ihm zugeordnete Anteilklasse haben. Die Anteile jeder Anteilklasse in einem Fonds sind untereinander in jeder Hinsicht gleichrangig, mit den nachfolgend genannten oder vom Verwaltungsrat anderweitig festgelegten Ausnahmen:

- Währung, auf die die Anteile lauten
- Ausschüttungspolitik
- Gesamtkostenquote
- Mindestzeichnungs- und -rücknahmevermögen
- Währungsabsicherungspolitik

Derzeit werden in den in Betrieb befindlichen Fonds keine abgesicherten Anteilklassen gehalten.

Die Bezeichnung „Fonds“ bezieht sich entweder auf einen Fonds der Gesellschaft oder kontextabhängig auf die Gesellschaft oder die Verwaltungsgesellschaft (oder deren Bevollmächtigten) für das Portfolio des jeweiligen Fonds.

Die Bezeichnung „NIW“ steht für Nettoinventarwert.

Die Bezeichnung „Verwaltungsgesellschaft“ bezieht sich auf die LGIM ETF Managers Limited.

Die Bezeichnung „Vertriebsstelle“ bezieht sich auf die Legal & General Investment Management Limited.

Die Bezeichnung „Anlageverwalter“ bezieht sich auf die GO ETF Solutions LLP.

Die Bezeichnung „Unteranlageverwalter“ bezieht sich auf die E Fund Management (Hong Kong) Co., Limited.

Die Bezeichnung „LGIMH“ bezieht sich auf die Legal & General Investment Management (Holdings) Limited.

Die Bezeichnung „L&G Unternehmensgruppe“ bezieht sich auf alle verbundenen Gesellschaften der Legal & General Group plc.

Die Bezeichnung „für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019“ bezieht sich auf den sechsmonatigen Berichtszeitraum vom 1. Juli 2019 bis zum 31. Dezember 2019.

Die Bezeichnung „Aktie“ oder „Aktien“ bezieht sich auch auf Stammaktien.

Die Bezeichnung „Verwalter“ bezieht sich auf die BNY Mellon Fund Services (Ireland) Designated Activity Company.

Die Bezeichnung „Verwahrstelle“ bezieht sich auf The Bank of New York Mellon SA/NV, Dublin Branch.

Fondsbericht

Die Wertentwicklung der Fonds im Berichtszeitraum stellt sich wie folgt dar:

Fonds	Währung	Auflegungsdatum	TER	NIW zum 31.12.2019 Gesamt	NIW zum 31.12.2019 Je Anteil	Wertentwicklung für den Berichtszeitraum zum 31.12.2019 NIW/Anteil Veränderung in %	Wertentwicklung für den Berichtszeitraum zum 31.12.2019 Indexveränderung in %	Nachbildungsabweichung in %	Erwarteter Tracking Error	Realisierter Tracking Error	Differenz zwischen dem erwarteten Tracking Error und dem realisierten Tracking Error in Basispunkten
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	US\$	15.03.2010	0,30 %	620.743.737	14,2500	3,12 %	3,32 %	-0,20 %	0,030 %	0,023 %	0,70
L&G Gold Mining UCITS ETF	US\$	11.09.2008	0,65 %	247.932.821	29,6840	13,87 %	14,54 %	-0,67 %	0,050 %	0,058 %	-0,80 ³
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF ²	US\$	12.05.2014	0,25 %	18.831.364	4,6313	-8,39 %	-7,87 %	-0,52 %	0,080 %	0,057 %	2,30
L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	US\$	23.10.2014	0,80 %	880.526.018	16,6638	6,25 %	6,47 %	-0,22 %	1,000 %	0,138 %	86,20
L&G Cyber Security UCITS ETF	US\$	22.09.2015	0,75 %	1.066.618.054	16,6389	4,82 %	5,34 %	-0,52 %	1,000 %	0,323 %	67,70

¹ Angaben zu NIW, Wertentwicklung und Tracking Error beziehen sich auf den Berichtszeitraum vom angegebenen Auflegungsdatum der einzelnen Fonds bis zum 31. Dezember 2019.

² Die Wertentwicklung ist Total Return mit am Ex-Datum reinvestierten Dividenden.

³ Der tatsächliche Tracking Error entspricht nicht den Erwartungen.

Fonds mit synthetischer Nachbildung: Die Tracking Difference (d. h. die Nachbildungsabweichung in Bezug auf die Performance eines jeden Fonds und die Performance des entsprechenden Index) ist durch die Portfoliotransaktionskosten bedingt, die dem Fonds im Zusammenhang mit OTC-Swaps abgezogen werden, welche mit Kontrahenten abgeschlossen werden, um die Performance der entsprechenden Indizes nachzubilden, sowie durch die Gesamtkostenquote (TER), die dem Fonds abgezogen und an die Verwaltungsgesellschaft gezahlt wird. Den jeweils von den Fonds nachgebildeten Indizes entstehen keine der vorstehend aufgeführten Kosten und Gebühren. Daher werden die einzelnen Fonds in dieser Hinsicht stets vom entsprechenden Index abweichen. Jeder Fonds hat eine andere Verwaltungsgebühr und einen anderen Swap Spread. Daher variieren die Zahlen zur Nachbildungsabweichung zwischen den einzelnen Fonds. So haben beispielsweise 2x-Short- und 2x-Leveraged-Fonds in der Regel höhere Swap Spreads und damit eine höhere Nachbildungsabweichung. Weitere Einzelheiten sind Anmerkung 11 zu entnehmen.

Fonds mit physischer Nachbildung: Die Tracking Difference (d. h. die Nachbildungsabweichung in Bezug auf die Performance eines jeden Fonds und die Performance des entsprechenden Index) ist durch die Portfoliotransaktionskosten bedingt, die dem Fonds im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Anlagen als Teil der Indexnachbildungsstrategie abgezogen werden, sowie durch die Gesamtkostenquote (TER), die dem Fonds abgezogen und an die Verwaltungsgesellschaft gezahlt wird. Den jeweils von den Fonds nachgebildeten Indizes entstehen keine der vorstehend aufgeführten Kosten und Gebühren. Daher werden die einzelnen Fonds in dieser Hinsicht stets vom entsprechenden Index abweichen. Darüber hinaus setzen die Fonds eine optimierte /repräsentative Stichprobenstrategie ein, d. h. sie halten nicht alle der sich in ihren jeweiligen Indizes befindenden zugrunde liegenden Komponenten. Dementsprechend kann die Strategie bewirken, dass ein Fonds über einen bestimmten Zeitraum im Vergleich zu seinem jeweiligen Index Über- oder Unterrenditen erzielt.

Fondsbericht (Fortsetzung)

Marktkommentar – Dezember 2019

Aktien

Die globalen Aktienindizes konnten im Berichtszeitraum an Boden gewinnen, obwohl sich die Volatilität im August mit der Eskalation der Handelsspannungen zwischen den USA und China wieder etablierte. Die Märkte wurden durch eine expansive Haltung seitens wichtiger Zentralbanken unterstützt, und die US-Notenbank Federal Reserve (die „Fed“) entschied sich für Zinssenkungen im Juli, September und Oktober. Zum Ende des Berichtszeitraums erhielten die Aktien weiteren Auftrieb, da die USA und China ein Abkommen der Phase 1 vereinbarten. Für im Vereinigten Königreich ansässige Anleger führte die Aufwertung des Pfund Sterlings im Vergleich zu anderen wichtigen Währungen zu einer Verwässerung der Gewinne aus den ausländischen Aktienmärkten.

Die Widerstandsfähigkeit der Binnenwirtschaft, insbesondere die Verbrauchernachfrage und die Zinssenkungen der Fed, unterstützten die US-Aktien. Zwar konnte die unterstützende Tendenz der Fed im Zusammenhang mit der Zinspolitik den Rückgang der Industrie in eine allgemeinere Rezession anscheinend effizient stoppen, aber die Anleger haben ihre Erwartungen an das Gewinnwachstum in diesem Jahr dennoch zurückgeschraubt, da die Auswirkungen der Senkung der Körperschaftsteuer nun weitgehend ihren Lauf genommen haben. Die Technologieaktien übertrafen die Wertentwicklung des Marktes und profitierten von vielversprechenden Gewinnankündigungen von mehreren großen Unternehmen. Der Energiesektor war am schwächsten, da das Überangebot, vor allem bei den US-Schieferbeständen, den Ölpreis seit Sommerbeginn unter 70 US\$ pro Barrel gehalten und so die Gewinne der großen Energieunternehmen geschmälert hat.

Britische Aktien schnitten im Berichtszeitraum in Pfund Sterling gegenüber den globalen Indizes leicht besser ab. Zum Jahresende tendierte der Markt kräftig aufwärts, nachdem die Konservativen bei der Parlamentswahl im Dezember einen überzeugenden Sieg einfahren konnten, die politische Pattsituation beendeten und den Weg dafür ebneten, dass das EU-Austrittsabkommen vom Parlament vor Fristablauf im Januar genehmigt wurde. Anteile an kleineren Unternehmen, die eher binnenwirtschaftlich ausgerichtet sind, übertrafen die Wertentwicklung des allgemeineren Marktes aufgrund des Wahlergebnisses deutlich. Mid-Cap-Aktien entwickelten sich ebenfalls gut und wurden durch die anhaltenden Fusions- und Übernahmeaktivitäten befeuert, da die Schwäche des Pfund Sterlings, attraktive Bewertungen und die niedrigen Kreditkosten Übernahmeangebote von an einem Erwerb interessierten Unternehmen und Private-Equity-Anlegern ermutigten.

Europäische Aktienmärkte verbuchten bescheidenere Gewinne, da die Europäische Zentralbank (die „EZB“) die Wiederaufnahme ihres monatlichen Anleihenkaufprogramms beginnend ab November ankündigte, bis die Inflation ihr Ziel von 2 % erreicht. Zum Ende des Berichtszeitraums erholten sich die Finanztitel, da die EZB einen Staffelnzins einführte, um die Auswirkungen der negativen Zinsen auf die Wirtschaftlichkeit der Banken zu mindern. Die geldpolitische Lockerung der EZB war eine Reaktion auf sich abschwächende Konjunkturindikatoren. Der exportabhängige deutsche Fertigungssektor litt weiter unter den globalen Handelsspannungen und dem nachlassenden Wachstum, da die ifo-Umfrage zum Geschäftsklima in der größten Wirtschaft der Eurozone zeigte, dass die Stimmung im August ihren Tiefstwert in sieben Jahren erreicht hatte.

An den asiatisch-pazifischen Märkten sahen wir leicht positive Renditen, und sie blieben etwas hinter den Gewinnen der globalen Aktien zurück. Bedenken im Zusammenhang mit den Prognosen zum Wirtschaftswachstum der Region belasteten die Performance, auch wenn sie zum Ende des Berichtszeitraums wegen des vorläufigen Handelsabkommens zwischen den USA und China etwas nachließen. Wachstumssorgen belasteten zwar einige asiatisch-pazifische Märkte wie Korea und Indonesien, China und Japan entwickelten sich jedoch überdurchschnittlich aufgrund von Optimismus, dass geringere Handelsspannungen zur Steigerung der Exportaussichten beitragen würden. Australische Aktien schnitten jedoch extrem schwach ab, was vor allem an dem Rückschlag Ende 2019 lag, da sich Sorgen um die verheerenden Flächenbrände im Land und deren allgemeine Auswirkungen breit machten.

Die Schwellenmarktaktien lieferten verhaltene Gewinne und blieben im Vergleich zu den globalen Aktien zurück. Die fernöstlichen Märkte, die zunächst aufgrund der Sorgen um die Handelsspannungen und die Auswirkungen der anhaltenden Konjunkturabkühlung in China schwächer abschnitten, lieferten später eine Outperformance, da die Anleger Fortschritte erwarteten, die letztendlich dann zum Handelsabkommen zwischen den USA und China führten. Die osteuropäischen und lateinamerikanischen Märkte wiesen jedoch trotz mehrerer Zinssenkungen in Ländern wie Russland, Brasilien und Mexiko eine Underperformance auf. Dies spiegelte teilweise Regierungsprobleme in Polen wider, die Gewinne im energiereichen Russland ausmerzten und Besorgnis, dass Unruhen in Ländern wie Chile weitere Widerstände auf Reformen in anderen Ländern in Lateinamerika auslösen könnten.

Fondsbericht (Fortsetzung)

Marktkommentar – Dezember 2019 (Fortsetzung)

Aktien (Fortsetzung)

Die Schwellenmarktaktien lieferten verhaltene Gewinne und blieben im Vergleich zu den globalen Aktien zurück. Die fernöstlichen Märkte, die zunächst aufgrund der Sorgen um die Handelsspannungen und die Auswirkungen der anhaltenden Konjunkturabkühlung in China schwächer abschnitten, lieferten später eine Outperformance, da die Anleger Fortschritte erwarteten, die letztendlich dann zum Handelsabkommen zwischen den USA und China führten. Die osteuropäischen und lateinamerikanischen Märkte wiesen jedoch trotz mehreren Zinssenkungen in Ländern wie Russland, Brasilien und Mexiko eine Underperformance auf. Dies spiegelte teilweise Regierungsprobleme in Polen wider, die Gewinne im energiereichen Russland ausmerzten und Besorgnis, dass Unruhen in Ländern wie Chile weitere Widerstände auf Reformen in anderen Ländern in Lateinamerika auslösen könnten.

Die weltweiten IT-Aktien verbuchten eine starke Performance und stiegen stärker als globale Aktien im Allgemeinen. Zuversicht, dass ein Fortschritt hin zu einem vorläufigen Handelsabkommen zwischen den USA und China (ungeachtet des kurzzeitigen Rücksetzers im August) die globale Nachfrage unterstützen würde, und ermutigende Geschäftszahlen führender IT-Unternehmen verhalfen dem Sektor, beeindruckende Renditen zu erzielen. Die Hardware-Unternehmen profitierten u. a. am stärksten vom Optimismus um weniger Handelsstreitigkeiten und das Vertrauen in das Nachfragewachstum, und die Mikrochip-Hersteller AMD, Nvidia und Micron genossen robuste Aktienkursgewinne. Auch die Apple-Aktien stiegen rasant an, unterstützt durch die steigenden Einkommen aus Dienstleistungen wie dem App Store, besser werdenden Verkaufstrends in China und einer robusten Nachfrage nach AirPods.

Globale Aktien von Gesundheits- und Pharmaunternehmen verzeichneten solide Gewinne und schnitten leicht besser ab als die weltweiten Aktienmärkte. Anhaltende Bedenken um die Auswirkungen der kritischen Blicke der US-Politik auf die Preise im Gesundheitssektor traten anschließend in den Hintergrund, als vielversprechende Nachrichten im Zusammenhang mit der Entwicklung neuer Medikamente dem Sektor Ende 2019 zu einer überdurchschnittlichen Wertentwicklung verhalfen. Das US-Pharmaschwergewicht Bristol-Myers Squibb genoss einen robusten Aktienkursgewinn und verbuchte starke Gewinnrevisionen, die dem Umsatz des blutverdünnenden Medikaments Eliquis zuzuschreiben waren. Auch AbbVie zählte zu den starken Gewinnern, nachdem neu bewertete Versuchsdaten zu Optimismus im Zusammenhang mit einer möglichen Behandlung für Alzheimer führten. Das im Vereinigten Königreich notierte Pharmaunternehmen AstraZeneca erholte sich indessen aufgrund von vielversprechenden Gewinnmeldungen und regulatorischen Genehmigungen.

Anleihen

Die Anleihenmärkte blieben im Berichtszeitraum hinter der Wertentwicklung der globalen Aktienindizes zurück, obwohl die Volatilität am Aktienmarkt im August anstieg. Die Tatsache, dass wichtige Zentralbanken zu einer akkomodierenderen Geldpolitik übergegangen sind, da die Anleger US-Zinserhöhungen im Juli, September und Oktober richtig vorhergesehen hatten, war für risikoreichere Anlageklassen wie Aktien vorteilhafter. Die EZB versicherte den Finanzmärkten, dass sie die Zinsen bis mindestens Mitte des Jahres 2020 nicht anheben werde und gab anschließend die Wiederaufnahme der quantitativen Lockerungsmaßnahmen bekannt. Die Bank of Japan (die „BOJ“) hielt an ihrer negativen Zinspolitik fest und bestätigte erneut, dass sie bei Bedarf intervenieren würde, um die Rendite richtungsweisender 10-jähriger Anleihen bei rund 0 % zu halten.

Gilts übertrafen die Wertentwicklung anderer wichtiger Staatsanleihen, da die Stärke des Pfund Sterling gegenüber anderen wichtigen Währungen die Renditen internationaler festverzinslicher Wertpapiere abschwächte. Indexgebundene Gilts entwickelten sich schlechter als konventionelle Staatsanleihen, da der Inflationsdruck günstig blieb. Auf Sterling lautende Unternehmensanleihen verbuchten moderate Gewinne, angetrieben von der anhaltenden Nachfrage nach Wertpapieren mit höherer Rendite.

Die Anleihenmärkte der Schwellenländer übertrafen die Wertentwicklung wichtiger internationaler Anleihenmärkte im Berichtszeitraum, da niedrigere US-Zinsen die Nachfrage nach Anleihen mit höherer Rendite ansteigen ließen. Dementsprechend war das Emissionsniveau an den Anleihenmärkten der Schwellenländer hoch, da sowohl staatliche Emittenten als auch Unternehmen versuchten, internationale Investoren anzuziehen. Ein Hintergrund mit einem nachlassenden Inflationsdruck und fallendem globalem Wirtschaftswachstum hat in den Wirtschaften der Schwellenländer allgemein zu Zinssenkungen geführt, eine deutliche Umkehr der Tendenz im Vergleich zum Vorjahr.

Bilanz der Gesellschaft

	Anm.	Zum 31. Dezember 2019 Insgesamt \$	Zum 30. Juni 2019 Insgesamt \$
Vermögenswerte			
Bankguthaben	4	4.454.949	74.754.255
Zahlungsmittel für Margin-Calls an Kontrahenten	5	375.980	2.910.794
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet			
- Wertpapiere	11	3.321.545.333	2.319.197.879
- Geldmarktinstrumente	11	113.309.661	68.094.114
- Derivative Finanzinstrumente	11	25.892.341	11.424.591
- Umgekehrte Pensionsgeschäfte	5,11	1.039.330.822	1.007.764.308
Sonstige Vermögenswerte		18.211.504	38.535.556
Gesamtvermögenswerte		4.523.120.590	3.522.681.497
Verbindlichkeiten			
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet			
- Derivative Finanzinstrumente	11	(507.056)	(938.727)
Kontokorrentverbindlichkeiten	4	(5.073)	(20.664)
Zahlungsmittel für Margin-Calls von Kontrahenten	5	(29.027.269)	(13.328.032)
Sonstige Verbindlichkeiten		(16.740.676)	(99.225.878)
Gesamtverbindlichkeiten (ohne das Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnende Nettovermögen)		(46.280.074)	(113.513.301)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen		4.476.840.516	3.409.168.196

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

Gesamtergebnisrechnung der Gesellschaft

	Anm.	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 Insgesamt \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 Insgesamt \$
Erträge			
Zinserträge		6.095	101.644
Dividendenerträge		14.787.515	9.824.097
Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	2	217.953.339	(387.421.186)
Erträge insgesamt		232.746.949	(377.495.445)
Aufwendungen			
Verwaltungsgebühren	8	(10.149.260)	(10.764.832)
Sonstige Kosten		(29.749)	(43.102)
Gesamtaufwendungen		(10.179.009)	(10.807.934)
Nettoerträge		222.567.940	(388.303.379)
Finanzaufwendungen			
Auf rückkaufbare, gewinnberechtigte Anteile ausgezahlte Ausschüttungen	12	(894.547)	(16.173.105)
Zinsaufwand		(56.183)	(15.716)
Finanzaufwendungen insgesamt		(950.730)	(16.188.821)
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit vor Steuern		221.617.210	(404.492.200)
Quellensteuer auf Dividenden		(1.844.126)	(1.660.110)
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit nach Steuern		219.773.084	(406.152.310)

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

Aufstellung der Veränderungen des den Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens der Gesellschaft

	Anm.	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 Insgesamt \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 Insgesamt \$
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		3.409.168.196	3.707.569.928
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit nach Steuern		219.773.084	(406.152.310)
Erlöse aus der Ausgabe von rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteilen	6	1.207.348.949	476.690.906
Wert der zurückgenommenen rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteile	6	(361.663.691)	(787.299.537)
Netto(abnahme)/-zunahme des Vermögens aus Geschäften mit Anteilen		845.685.258	(310.608.631)
Umrechnungsdifferenzen		2.213.978	(4.338.049)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		4.476.840.516	2.986.470.938

Kapitalflussrechnung der Gesellschaft

	Anm.	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 Insgesamt \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 Insgesamt \$
Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit			
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		219.773.084	(406.152.310)
Berichtigung aufgrund von:			
Zinserträgen		(6.095)	(101.644)
Zinsaufwand		56.183	15.716
Ausschüttung an Inhaber rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile		894.547	16.173.105
Dividendenerträge		(14.787.515)	(9.824.097)
Quellensteuern		1.844.126	1.660.110
(Zunahme)/Abnahme des Vermögens:			
Zahlungsmittel für Margin-Calls an Kontrahenten		2.534.814	(949.709)
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet		(1.081.476.378)	206.371.582
Forderungen gegenüber Maklern		286.201	(99.042)
Sonstige Forderungen		(238.636)	371.743
Zunahme/(Abnahme) der Verbindlichkeiten:			
Zahlungsmittel für Margin-Calls von Kontrahenten		15.699.237	(1.484.663)
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet		(27.986.625)	491.605.154
Verbindlichkeiten gegenüber Maklern		(27.535)	(1.417.853)
Aufgelaufene Kosten		(1.180.973)	(322.308)
Mittel(abfluss)/-zufluss aus der Geschäftstätigkeit		(884.615.565)	295.845.784
Zinsaufwand		(56.183)	(22.540)
Vereinnahmte Zinsen		163.280	1.429.999
Vereinnahmte Dividenden		11.249.159	6.675.297
Nettomittel(abfluss)/-zufluss aus der Geschäftstätigkeit		(873.259.309)	303.928.540
Mittelzufluss/(-abfluss) aus der Finanzierungstätigkeit			
Ausschüttungen an Inhaber rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile		(894.547)	(16.173.105)
Erlöse aus der Ausgabe von rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteilen*	6	1.217.041.593	478.357.234
Rücknahmen rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile*	6	(415.385.430)	(768.247.224)
Nettomittelzufluss/(-abfluss) aus der Finanzierungstätigkeit		800.761.616	(306.063.095)
Nettoabnahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten		(72.497.693)	(2.134.555)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang des Berichtszeitraums		74.733.591	19.893.742
Umrechnungsdifferenzen		2.213.978	(4.338.049)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums		4.449.876	13.421.138

* Die Angabe der Veränderungen der als finanzielle Verbindlichkeiten klassifizierten rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteile während des Berichtszeitraums findet sich in Anmerkung 6.

Bilanz

Zum 31. Dezember 2019

	Anm.	31. Dezember 2019 L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF \$	31. Dezember 2019 L&G Gold Mining UCITS ETF \$	31. Dezember 2019 L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF \$	31. Dezember 2019 L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF ¹ \$	31. Dezember 2019 L&G Cyber Security UCITS ETF \$
Vermögenswerte						
Bankguthaben	4	310	–	–	1.614.517	1.460.124
Zahlungsmittel für Margin-Calls an Kontrahenten	5	–	–	–	–	–
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet						
- Wertpapiere	11	–	–	–	879.140.968	1.063.937.491
- Geldmarktinstrumente	11	60.162.161	32.762.553	2.902.430	–	–
- Derivative Finanzinstrumente	11	5.024.747	17.871.410	1.682.131	–	–
- Umgekehrte Pensionsgeschäfte	5,11	563.767.449	215.171.799	15.904.700	–	–
Sonstige Vermögenswerte		198.791	74.468	5.505	14.456.082	1.891.181
Gesamtvermögenswerte		629.153.458	265.880.230	20.494.766	895.211.567	1.067.288.796
Verbindlichkeiten						
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet						
- Derivative Finanzinstrumente	11	–	–	–	–	–
Kontokorrentverbindlichkeiten	4	–	(1.002)	(1.703)	–	–
Zahlungsmittel für Margin-Calls von Kontrahenten	5	(8.050.000)	(17.720.000)	(1.610.000)	–	–
Sonstige Verbindlichkeiten		(359.721)	(226.407)	(51.699)	(14.685.549)	(670.742)
Gesamtverbindlichkeiten (ohne das Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnende Nettovermögen)		(8.409.721)	(17.947.409)	(1.663.402)	(14.685.549)	(670.742)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen		620.743.737	247.932.821	18.831.364	880.526.018	1.066.618.054

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

¹ Sonstige Vermögenswerte und sonstige Verbindlichkeiten des L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF setzten sich zum 31. Dezember 2019 überwiegend aus Forderungen aus verkauften Wertpapieren und Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen zusammen und beliefen sich auf 13.956.217 US\$ bzw. 13.306.240 US\$.

Bilanz

Zum 30. Juni 2019

	Anm.	30. Juni 2019 L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF \$	30. Juni 2019 L&G Gold Mining UCITS ETF \$	30. Juni 2019 L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF ² \$	30. Juni 2019 L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF \$	30. Juni 2019 L&G LOIM Euro Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹ €	30. Juni 2019 L&G LOIM Global Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹ \$	30. Juni 2019 L&G LOIM Global Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹ \$
Vermögenswerte								
Bankguthaben	4	895	1.197	6.209	713.854	5.413.725	24.003.335	5.224.208
Zahlungsmittel für Margin-Calls an Kontrahenten	5	–	–	890.738	–	–	–	–
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet								
- Wertpapiere	11	–	–	–	931.605.800	–	–	–
- Geldmarktinstrumente	11	43.868.974	13.401.929	1.549.273	–	–	–	–
- Derivative Finanzinstrumente	11	3.674.727	6.839.621	–	–	–	–	–
- Umgekehrte Pensionsgeschäfte	5,11	550.666.365	195.643.135	25.843.485	–	–	–	–
Sonstige Vermögenswerte		4.115.588	156.365	27.431.566	1.165.216	–	–	–
Gesamtvermögenswerte		602.326.549	216.042.247	55.721.271	933.484.870	5.413.725	24.003.335	5.224.208
Verbindlichkeiten								
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet								
- Derivative Finanzinstrumente	11	–	–	(294.501)	–	–	–	–
Kontokorrentverbindlichkeiten	4	–	–	–	–	–	–	–
Zahlungsmittel für Margin-Calls von Kontrahenten	5	(6.513.495)	(4.919.398)	–	–	–	–	–
Sonstige Verbindlichkeiten		(6.386.723)	(261.159)	(25.976.008)	(1.201.558)	(5.413.725)	(24.003.335)	(5.224.208)
Gesamtverbindlichkeiten (ohne das Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnende Nettovermögen)		(12.900.218)	(5.180.557)	(26.270.509)	(1.201.558)	(5.413.725)	(24.003.335)	(5.224.208)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen		589.426.331	210.861.690	29.450.762	932.283.312	–	–	–

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

¹ Zwangsweise zurückgenommen am 28. Juni 2019. Die Vermögenswerte des Fonds wurden anschließend veräußert und die Erlöse in bar an diejenigen Personen ausgeschüttet, die am 28. Juni 2019 als Anteilhaber des Fonds registriert waren. Der an Anteilhaber zum 30. Juni 2019 zahlbare Rücknahmebetrag ist als „Sonstige Verbindlichkeiten“ in der Bilanz ausgewiesen. Nach der Veröffentlichung des geprüften Jahresberichts und Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurde bei der Zentralbank ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung dieses Fonds als OGAW gestellt.

² Sonstige Vermögenswerte und sonstige Verbindlichkeiten des L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF setzten sich zum 30. Juni 2019 überwiegend aus Forderungen aus verkauften Wertpapieren und Verbindlichkeiten aus gekauften Wertpapieren zusammen und beliefen sich auf 26.235.485 US\$ bzw. 24.830.485 US\$.

Bilanz (Fortsetzung)

Zum 30. Juni 2019

	Anm.	30. Juni 2019 L&G LOIM Emerging Market Local Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹ \$	30. Juni 2019 L&G Cyber Security UCITS ETF \$
Vermögenswerte			
Bankguthaben	4	24.625.038	2.002.675
Zahlungsmittel für Margin-Calls an Kontrahenten	5	–	–
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet			
- Wertpapiere	11	–	911.625.932
- Geldmarktinstrumente	11	–	–
- Derivative Finanzinstrumente	11	–	–
- Umgekehrte Pensionsgeschäfte	5,11	–	–
Sonstige Vermögenswerte		–	5.159.213
Gesamtvermögenswerte		24.625.038	918.787.820
Verbindlichkeiten			
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet			
- Derivative Finanzinstrumente	11	–	–
Kontokorrentverbindlichkeiten	4	–	–
Zahlungsmittel für Margin-Calls von Kontrahenten	5	–	–
Sonstige Verbindlichkeiten		(24.625.038)	(1.180.164)
Gesamtverbindlichkeiten (ohne das Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnende Nettovermögen)		(24.625.038)	(1.180.164)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen		–	917.607.656

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

¹ Zwangsweise zurückgenommen am 28. Juni 2019. Die Vermögenswerte des Fonds wurden anschließend veräußert und die Erlöse in bar an diejenigen Personen ausgeschüttet, die am 28. Juni 2019 als Anteilinhaber des Fonds registriert waren. Der an Anteilinhaber zum 30. Juni 2019 zahlbare Rücknahmebetrag ist als „Sonstige Verbindlichkeiten“ in der Bilanz ausgewiesen. Nach der Veröffentlichung des geprüften Jahresberichts und Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurde bei der Zentralbank ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung dieses Fonds als OGAW gestellt.

Gesamtergebnisrechnung

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019

	Anm.	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G Gold Mining UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G Cyber Security UCITS ETF €
Erträge						
Zinserträge		–	3.203	359	–	–
Dividendenerträge		–	–	–	4.342.865	3.864.011
Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	2	18.832.836	29.913.869	(2.150.962)	49.192.532	48.852.233
Erträge insgesamt		18.832.836	29.917.072	(2.150.603)	53.535.397	52.716.244
Aufwendungen						
Verwaltungsgebühren	8	(864.284)	(795.617)	(30.715)	(3.529.770)	(3.688.854)
Sonstige Kosten		(3.295)	(3.179)	(1.318)	(1.787)	(2.070)
Gesamtaufwendungen		(867.579)	(798.796)	(32.033)	(3.531.557)	(3.690.924)
Nettoerträge/(-aufwendungen)		17.965.257	29.118.276	(2.182.636)	50.003.840	49.025.320
Finanzaufwendungen						
Auf rückkaufbare, gewinnberechtigte Anteile ausgezahlte Ausschüttungen	12	–	–	(894.547)	–	–
Zinsaufwand		(1.172)	–	–	(9.859)	(22.872)
Finanzaufwendungen insgesamt		(1.172)	–	(894.547)	(9.859)	(22.872)
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit vor Steuern		17.964.085	29.118.276	(3.077.183)	49.993.981	49.002.448
Quellensteuer auf Dividenden		–	(38.895)	–	(662.685)	(447.814)
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit nach Steuern		17.964.085	29.079.381	(3.077.183)	49.331.296	48.554.634

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

Gesamtergebnisrechnung

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018

	Anm.	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G Gold Mining UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G LOIM Euro Corporate Bond Fundamental UCITS ETF¹ €	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G LOIM Global Corporate Bond Fundamental UCITS ETF¹ \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G LOIM Global Government Bond Fundamental UCITS ETF¹ \$
Erträge								
Zinserträge		234	488	–	–	–	–	3.691
Dividendenerträge		–	–	–	6.472.001	–	–	–
Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	2	(79.158.129)	(5.066.452)	(2.681.703)	(215.014.344)	(79.826)	(3.344.239)	(1.001.473)
Erträge insgesamt		(79.157.895)	(5.065.964)	(2.681.703)	(208.542.343)	(79.826)	(3.344.239)	(997.782)
Aufwendungen								
Verwaltungsgebühren	8	(1.133.242)	(566.395)	(39.276)	(4.688.656)	(21.814)	(172.824)	(48.046)
Sonstige Kosten		(3.995)	(2.597)	(1.838)	(977)	(561)	(1.133)	(5.148)
Gesamtaufwendungen		(1.137.237)	(568.992)	(41.114)	(4.689.633)	(22.375)	(173.957)	(53.194)
Nettoerträge/(-aufwendungen)		(80.295.132)	(5.634.956)	(2.722.817)	(213.231.976)	(102.201)	(3.518.196)	(1.050.976)
Finanzaufwendungen								
Auf rückkaufbare, gewinnberechtigte Anteile ausgezahlte Ausschüttungen	12	–	–	(1.120.270)	–	(136.814)	(1.464.248)	(153.405)
Zinsaufwand		–	–	(452)	(1.045)	(1.632)	(529)	–
Finanzaufwendungen insgesamt		–	–	(1.120.722)	(1.045)	(138.446)	(1.464.777)	(153.405)
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit vor Steuern		(80.295.132)	(5.634.956)	(3.843.539)	(213.233.021)	(240.647)	(4.982.973)	(1.204.381)
Quellensteuer auf Dividenden		–	(28.050)	–	(991.118)	(728)	(1.075)	(1.403)
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit nach Steuern		(80.295.132)	(5.663.006)	(3.843.539)	(214.224.139)	(241.375)	(4.984.048)	(1.205.784)

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

Gesamtergebnisrechnung (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018

	Anm.	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G LOIM Emerging Market Local Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹ \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G Cyber Security UCITS ETF \$
Erträge			
Zinserträge		–	–
Dividendenerträge		–	2.610.090
Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	2	(5.057.533)	(56.410.602)
Erträge insgesamt		(5.057.533)	(53.800.512)
Aufwendungen			
Verwaltungsgebühren	8	(562.651)	(2.700.639)
Sonstige Kosten		(10.955)	–
Gesamtaufwendungen		(573.606)	(2.700.639)
Nettoerträge/(-aufwendungen)		(5.631.139)	(56.501.151)
Finanzaufwendungen			
Auf rückkaufbare, gewinnberechtigte Anteile ausgezahlte Ausschüttungen	12	(13.277.586)	–
Zinsaufwand		(7.667)	(520)
Finanzaufwendungen insgesamt		(13.285.253)	(520)
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit vor Steuern		(18.916.392)	(56.501.671)
Quellensteuer auf Dividenden		(200.123)	(340.913)
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit nach Steuern		(19.116.515)	(56.842.584)

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

¹ Zwangsweise zurückgenommen am 28. Juni 2019. Die Vermögenswerte des Fonds wurden anschließend veräußert und die Erlöse in bar an diejenigen Personen ausgeschüttet, die am 28. Juni 2019 als Anteilhaber des Fonds registriert waren. Nach der Veröffentlichung des geprüften Jahresberichts und Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurde bei der Zentralbank ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung dieses Fonds als OGAW gestellt.

Aufstellung der Veränderungen des den Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019

	Anm.	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G Gold Mining UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF \$	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 L&G Cyber Security UCITS ETF \$
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		589.426.331	210.861.690	29.450.762	932.283.312	917.607.656
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit nach Steuern		17.964.085	29.079.381	(3.077.183)	49.331.296	48.554.634
Erlöse aus der Ausgabe von rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteilen	6	66.820.479	42.094.188	5.225.960	16.505.040	126.817.824
Wert der zurückgenommenen rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteile	6	(53.467.158)	(34.102.438)	(12.768.175)	(117.593.630)	(26.362.060)
Nettozunahme/(-abnahme) des Vermögens aus Geschäften mit Anteilen		13.353.321	7.991.750	(7.542.215)	(101.088.590)	100.455.764
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		620.743.737	247.932.821	18.831.364	880.526.018	1.066.618.054

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

Aufstellung der Veränderungen des den Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018

	Anm.	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF \$	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G Gold Mining UCITS ETF \$	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF \$	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF \$	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G LOIM Euro Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹ €	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G LOIM Global Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹ \$	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G LOIM Global Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹ \$
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		882.075.669	191.506.566	30.119.528	1.202.590.627	14.700.397	112.684.582	40.346.635
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit nach Steuern		(80.295.132)	(5.663.006)	(3.843.539)	(214.224.139)	(241.375)	(4.984.048)	(1.205.784)
Erlöse aus der Ausgabe von rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteilen	6	94.366.517	14.791.293	5.050.884	9.459.580	–	16.355.845	1.613.007
Wert der zurückgenommenen rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteile	6	(367.210.324)	(14.554.900)	(5.321.973)	(69.211.840)	(252.902)	(20.649.507)	(17.944.463)
Nettozunahme/(-abnahme) des Vermögens aus Geschäften mit Anteilen		(272.843.807)	236.393	(271.089)	(59.752.260)	(252.902)	(4.293.662)	(16.331.456)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		528.936.730	186.079.953	26.004.900	928.614.228	14.206.120	103.406.872	22.809.395

	Anm.	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G LOIM Emerging Market Local Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹ \$	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018 L&G Cyber Security UCITS ETF \$
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtszeitraums		256.845.384	642.041.827
Zunahme/(Abnahme) des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit nach Steuern		(19.116.515)	(56.842.584)
Erlöse aus der Ausgabe von rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteilen	6	934.510	126.223.348
Wert der zurückgenommenen rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteile	6	(81.402.605)	(85.371.445)
Nettozunahme/(-abnahme) des Vermögens aus Geschäften mit Anteilen		(80.468.095)	40.851.903
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen am Ende des Berichtszeitraums		157.260.774	626.051.146

Die Anmerkungen im Anhang sind wesentlicher Bestandteil dieses Halbjahresabschlusses.

¹ Zwangsweise zurückgenommen am 28. Juni 2019. Die Vermögenswerte des Fonds wurden anschließend veräußert und die Erlöse in bar an diejenigen Personen ausgeschüttet, die am 28. Juni 2019 als Anteilinhaber des Fonds registriert waren. Nach der Veröffentlichung des geprüften Jahresberichts und Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurde bei der Zentralbank ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung dieses Fonds als OGAW gestellt.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019

1. Wesentliche Bilanzierungsgrundsätze

A. Grundlage der Erstellung und Entsprechens-Erklärung

Der ungeprüfte Halbjahresabschluss für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 wurde gemäß dem International Accounting Standard („IAS“) 34 „Zwischenberichterstattung“ und den irischen Gesetzen, insbesondere den Vorschriften der Europäischen Gemeinschaften (Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) von 2011 in ihrer jeweils geltenden Fassung (die „OGAW-Vorschriften“) sowie den Vorschriften des Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Abschnitt 48(1)) betreffend Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren von 2019 (die „OGAW-Vorschriften der Zentralbank“) erstellt. Der verkürzte, ungeprüfte Halbjahresabschluss sollte zusammen mit dem Jahresbericht und dem geprüften Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 gelesen werden, die gemäß den International Financial Reporting Standards, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind („EU-IFRS“) und irischem Recht einschließlich des Companies Act 2014, den OGAW-Vorschriften und den OGAW-Vorschriften der Zentralbank erstellt wurden.

Für diesen ungeprüften Halbjahresabschluss wurden dieselben Bilanzierungsgrundsätze sowie dieselbe Darstellung und dieselben Berechnungsmethoden angewendet, wie bei der Erstellung des Jahresberichts und des geprüften Jahresabschlusses der Gesellschaft für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019.

B. Neue Standards, Änderungen und Auslegungen mit Wirkung vom 1. Juli 2019

IFRIC 23 wird wirksam für jährliche Zeiträume, die am oder nach dem 1. Januar 2019 beginnen, und stellt klar, wie die Vorschriften zu Ansatz und Bewertung von IAS 12, Ertragsteuern, anzuwenden sind, wenn Unsicherheit bezüglich der ertragsteuerlichen Behandlung besteht. Die Anwendung des Standards hat keine wesentlichen Auswirkungen auf den Abschluss der Gesellschaft.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

2. Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet

	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2019	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2019	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2019	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2019	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2019	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2019
	Insgesamt	L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	L&G Gold Mining UCITS ETF	L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	L&G Cyber Security UCITS ETF
	\$	\$	\$	\$	\$	\$
Zinserträge aus Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten	709.942	417.633	175.559	20.312	–	–
Erträge aus umgekehrten Pensionsgeschäften	9.212.339	5.634.350	2.315.960	243.583	–	–
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagen	56.323.495	–	–	–	10.841.706	41.992.818
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Derivaten	14.447.128	11.430.833	16.390.561	(4.391.489)	(53.917)	(5.351)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Fremdwährungen	(50.260)	–	–	–	8.492	(14.248)
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Anlagen	122.415.202	–	–	–	38.396.763	6.870.721
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Derivaten	14.867.256	1.350.020	11.031.789	1.976.632	(17.337)	177
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Fremdwährungen	28.237	–	–	–	16.825	8.116
	217.953.339	18.832.836	29.913.869	(2.150.962)	49.192.532	48.852.233

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

2. Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Fortsetzung)

	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018
	Insgesamt	L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	L&G Gold Mining UCITS ETF	L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	L&G LOIM Euro Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹	L&G LOIM Global Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹	L&G LOIM Global Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹
	\$	\$	\$	\$	\$	€	\$	\$
Zinserträge aus Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten	8.697.341	591.389	165.967	36.636	–	92.597	1.324.832	267.133
Erträge aus umgekehrten Pensionsgeschäften	11.003.648	7.963.920	1.787.903	322.698	–	–	–	–
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagen	21.038.948	–	–	–	10.269.852	(11.207)	(292.798)	(592.148)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Derivaten	(85.787.614)	(76.920.929)	(6.188.066)	(1.738.280)	(272.488)	–	(3.075.301)	(199.761)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Fremdwährungen	(14.330.143)	–	–	–	227.409	–	925.694	(753.122)
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Anlagen	(316.783.489)	–	–	–	(225.421.694)	(161.216)	(926.963)	587.712
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Derivaten	(14.431.725)	(10.792.509)	(832.256)	(1.302.757)	(11.498)	–	29.686	(122.125)
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Fremdwährungen	3.171.848	–	–	–	194.075	–	(1.329.389)	(189.162)
	(387.421.186)	(79.158.129)	(5.066.452)	(2.681.703)	(215.014.344)	(79.826)	(3.344.239)	(1.001.473)

¹Zwangweise zurückgenommen am 28. Juni 2019. Die Vermögenswerte des Fonds wurden anschließend veräußert und die Erlöse in bar an diejenigen Personen ausgeschüttet, die am 28. Juni 2019 als Anteilhaber des Fonds registriert waren. Nach der Veröffentlichung des geprüften Jahresberichts und Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurde bei der Zentralbank ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung dieses Fonds als OGAW gestellt.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

2. Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Fortsetzung)

	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018	Berichts- zeitraum zum 31. Dezember 2018
	L&G LOIM Emerging Market Local Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹	L&G Cyber Security UCITS ETF
	\$	\$
Zinserträge aus Schuldtiteln und Geldmarktinstrumenten	6.102.308	–
Erträge aus umgekehrten Pensionsgeschäften	–	–
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagen	(6.370.341)	25.143.080
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Derivaten	283.947	(20.947)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Fremdwährungen	(14.765.842)	55.193
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Anlagen	5.203.527	(81.593.584)
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Derivaten	85	3.167
Nettoveränderung des nicht realisierten Gewinnes/(Verlustes) aus Fremdwährungen	4.488.783	2.489
	(5.057.533)	(56.410.602)

¹Zwangsweise zurückgenommen am 28. Juni 2019. Die Vermögenswerte des Fonds wurden anschließend veräußert und die Erlöse in bar an diejenigen Personen ausgeschüttet, die am 28. Juni 2019 als Anteilinhaber des Fonds registriert waren. Nach der Veröffentlichung des geprüften Jahresberichts und Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurde bei der Zentralbank ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung dieses Fonds als OGAW gestellt.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Besteuerung

Die Gesellschaft ist ein Anlageorganismus im Sinne von Section 739B des irischen Taxes Consolidation Act (TCA) von 1997. Daher unterliegt die Gesellschaft keiner irischen Steuer auf ihre Erträge und Gewinne, außer bei Eintritt einer steuerpflichtigen Transaktion.

Im Allgemeinen ergibt sich eine steuerpflichtige Transaktion aus Ausschüttungen, Rücknahmen, Rückkäufen, Stornierungen und Übertragungen von Anteilen oder dem Ende eines „relevanten Zeitraums“. Ein „relevanter Zeitraum“ ist ein achtjähriger Zeitraum, der mit dem Erwerb von Anteilen durch den Anteilinhaber beginnt, und jeder Folgezeitraum von acht Jahren, der unmittelbar nach dem vorherigen relevanten Zeitraum beginnt.

Die folgenden Fälle stellen keinen Gewinn aus einer steuerpflichtigen Transaktion dar:

- a) ein Anteilinhaber, der zum Zeitpunkt der steuerpflichtigen Transaktion weder in Irland ansässig ist noch seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Irland hat, vorausgesetzt, der Gesellschaft liegen die entsprechenden, gesetzlich vorgeschriebenen und unterschriebenen Erklärungen vor;
- b) bestimmte steuerbefreite, in Irland ansässige Anleger, die der Gesellschaft die gesetzlich vorgeschriebenen, unterschriebenen Erklärungen eingereicht haben;
- c) ein Austausch von Anteilen aufgrund einer die Voraussetzungen erfüllenden Fusion oder Restrukturierung der Gesellschaft mit einem anderen Fonds;
- d) Transaktionen in Bezug auf Anteile, die in einem von der irischen Steuerbehörde (Revenue Commissioners of Ireland) als anerkannt bezeichneten Clearing-System gehalten werden;
- e) bestimmte Austauschtransaktionen zwischen Eheleuten und ehemaligen Eheleuten anlässlich einer gerichtlichen Trennung und/oder Scheidung;
- f) ein Tausch von Anteilen der Gesellschaft in andere Anteile der Gesellschaft durch einen Anteilinhaber, der zu Bedingungen erfolgt, die einem Drittvergleich standhalten, und bei dem keine Zahlung an den Anteilinhaber erfolgt.

Beim Fehlen einer entsprechenden Erklärung unterliegt die Gesellschaft bei Eintritt einer steuerpflichtigen Transaktion irischen Steuern, und die Gesellschaft behält sich das Recht vor, diese Steuern von Zahlungen an die betreffenden Anteilinhaber einzubehalten.

Andere Länder:

Etwaige Zinsen und Veräußerungsgewinne aus von der Gesellschaft getätigten Anlagen können einer Quellensteuer unterliegen, die von dem Land erhoben wird, aus dem die Anlageerträge/-gewinne stammen, und solche Steuern können durch die Gesellschaft oder ihre Anteilinhaber gegebenenfalls nicht zurückgefordert werden.

4. Zahlungsmittel und Kontokorrentverbindlichkeiten

Die Barbestände und Kontokorrentverbindlichkeiten der Fonds, soweit vorhanden, werden bei The Bank of New York Mellon SA/NV gehalten.

Die Gesellschaft kann auch Barbestände in der Basiswährung der Fonds oder der Währung halten, auf die die Anlagen lauten.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

4. Zahlungsmittel und Kontokorrentverbindlichkeiten (Fortsetzung)

Die Gesellschaft führt Umbrella-„Sammelkonten“, bei denen es sich um Zeichnungs- und Rücknahmekonten im Namen der Gesellschaft handelt, die auf Umbrellaebene geführt werden und über die Zeichnungs-, Rücknahme- und Dividendengelder sowie Liquidationserlöse von Fonds gezahlt werden. Auf Fondsebene wurden keine Zeichnungs- und Rücknahmekonten eingerichtet. Es wurden mehrere Sammelkonten eingerichtet (jeweils eins für jede von den Fonds der Gesellschaft genutzten Handelswährungen).

5. Sicherheiten

Im Zusammenhang mit ihren Anlagen in OTC-Swaps können die Fonds mit synthetischer Nachbildung umgekehrte Pensionsgeschäfte eingehen oder Sicherheiten in Form von liquiden Mitteln oder Wertpapieren entgegennehmen.

(i) Für umgekehrte Pensionsgeschäfte erhaltene Sicherheiten

In den nachstehenden Tabellen sind die Beträge, die Fonds mit synthetischer Nachbildung als Sicherheit für umgekehrte Pensionsgeschäfte erhalten haben, sowie der Kontrahent und der beizulegende Zeitwert der entsprechenden umgekehrten Pensionsgeschäfte zum 31. Dezember 2019 und zum 30. Juni 2019 aufgeführt:

Fonds	Kontrahent	Beizulegender Zeitwert der umgekehrten Pensionsgeschäfte zum 31. Dezember 2019	Beizulegender Zeitwert der Sicherheiten zum 31. Dezember 2019*	% der Position
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	Barclays Bank Plc	563.767.449 \$	607.024.445 \$	108 %
L&G Gold Mining UCITS ETF	Merrill Lynch International	215.171.799 \$	232.109.899 \$	108 %
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	Citigroup Global Markets Limited	15.904.700 \$	16.605.321 \$	104 %
Insgesamt		1.039.330.822 \$	1.115.099.391 \$	

* Im Rahmen der umgekehrten Pensionsgeschäfte entgegenkommene Sicherheiten setzen sich aus Aktien, Staatsanleihen und supranationalen Anleihen zusammen.

Fonds	Kontrahent	Beizulegender Zeitwert der umgekehrten Pensionsgeschäfte zum 30. Juni 2019	Beizulegender Zeitwert der Sicherheiten zum 30. Juni 2019*	% der Position
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	Barclays Bank Plc	550.666.365 \$	581.684.950 \$	106 %
L&G Gold Mining UCITS ETF	Merrill Lynch International	195.643.135 \$	205.509.622 \$	105 %
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	Citigroup Global Markets Limited	25.843.485 \$	26.380.829 \$	102 %
Insgesamt		1.007.764.308 \$	1.061.552.864 \$	

* Im Rahmen der umgekehrten Pensionsgeschäfte entgegenkommene Sicherheiten setzen sich aus Aktien, Staatsanleihen und supranationalen Anleihen zusammen.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

5. Sicherheiten (Fortsetzung)

(ii) Von Swap-Kontrahenten hinterlegte Barsicherheiten

Von Swap-Kontrahenten hinterlegte Barsicherheiten	Merrill Lynch International Zum 31. Dezember 2019	Citigroup Global Markets Limited Zum 31. Dezember 2019	Barclays Bank Plc Zum 31. Dezember 2019	Insgesamt Zum 31. Dezember 2019
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	–	–	8.050.000 \$	8.050.000 \$
L&G Gold Mining UCITS ETF	17.720.000 \$	–	–	17.720.000 \$
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	–	1.610.000 \$	–	1.610.000 \$
Insgesamt	17.720.000 \$	2.587.269 \$	8.720.000 \$	29.027.269 \$

Von Swap-Kontrahenten hinterlegte Barsicherheiten	Merrill Lynch International Zum 30. Juni 2019	Citigroup Global Markets Limited Zum 30. Juni 2019	Barclays Bank Plc Zum 30. Juni 2019	Insgesamt Zum 30. Juni 2019
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	–	–	6.513.495 \$	6.513.495 \$
L&G Gold Mining UCITS ETF	4.919.398 \$	–	–	4.919.398 \$
Insgesamt	4.919.398 \$	1.047.677 \$	7.360.957 \$	13.328.032 \$

(iii) Bei Swap-Kontrahenten hinterlegte Barsicherheiten

Bei Swap-Kontrahenten hinterlegte Barsicherheiten	Merrill Lynch International Zum 30. Juni 2019	Citigroup Global Markets Limited Zum 30. Juni 2019	Barclays Bank Plc Zum 30. Juni 2019	Insgesamt Zum 30. Juni 2019
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	–	890.738 \$	–	890.738 \$
Insgesamt	–	1.570.853 \$	1.339.941 \$	2.910.794 \$

Barsicherheiten, die von/bei Swap-Kontrahenten hinterlegt wurden, sind als Barmittel für Margin-Calls von/an Kontrahenten in der Bilanz erfasst.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Grundkapital

Bei Gründung betrug das genehmigte Kapital der Gesellschaft 2,00 US\$, aufgeteilt in 2 „Zeichneranteile“ im Nennwert von je 1 US\$ und 500.000.000.000.000.000 nennwertlose Anteile. Die Zeichneranteile bilden bei der Berechnung des Nettoinventarwertes der jeweiligen Fonds keinen Teil des Nettoinventarwertes der Gesellschaft. Sie werden daher im Abschluss nur in Form dieser Anmerkung ausgewiesen.

Die Zeichneranteile berechtigen die Inhaber bei einer Abstimmung zu einer Stimme je Zeichneranteil, geben den Inhabern keinen Anspruch auf Dividenden und im Fall einer Abwicklung berechtigen sie die Inhaber zum Erhalt des darauf eingezahlten Betrages, aber nicht zur anderweitigen Beteiligung am Nettovermögen der Gesellschaft. Jeder gewinnberechtigte Anteil der Gesellschaft berechtigt den Inhaber zu einer Stimme je Anteil und auf die vom Verwaltungsrat von Zeit zu Zeit beschlossenen Dividenden und hat im Falle der Abwicklung oder Auflösung der Gesellschaft vorrangig vor den Inhabern der Zeichneranteile zunächst Anspruch auf einen Betrag in Höhe des Nettoinventarwertes der Anteile jeder Klasse oder Serie, die der Inhaber zum Datum der Abwicklung hält, und, nach Zahlung des eingezahlten Nennwertes an die Inhaber von Zeichneranteilen, Anspruch auf Beteiligung an (etwaigen) überschüssigen Vermögenswerten der Gesellschaft.

Das Kapital aus ausgegebenen und voll eingezahlten rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteilen entspricht zu jedem Zeitpunkt dem Nettoinventarwert der Gesellschaft. Rückkaufbare, gewinnberechtigte Anteile sind auf Verlangen eines Anteilinhabers zurückzunehmen und werden als finanzielle Verbindlichkeiten klassifiziert.

7. Effizientes Portfoliomanagement

Die Gesellschaft kann im Namen jedes Fonds und vorbehaltlich der Bedingungen und innerhalb der von der Zentralbank festgelegten Grenzen Techniken und Instrumente in Bezug auf Wertpapiere zum effizienten Portfoliomanagement einsetzen. Transaktionen für die Zwecke des effizienten Portfoliomanagements können in der Absicht durchgeführt werden, eine Risikominderung, eine Kostenreduzierung oder eine Steigerung des Kapitals oder der Renditen für einen Fonds zu erzielen und dürfen nicht spekulativer Natur sein.

Diese Techniken und Instrumente können z. B. Anlagen in Pensionsgeschäften, umgekehrten Pensionsgeschäften und Wertpapierleihgeschäften beinhalten. Diese Techniken und Instrumente werden in Einklang mit den Auflagen der Zentralbank eingesetzt. Möglicherweise werden neue Techniken und Instrumente entwickelt, die für den Einsatz durch die Gesellschaft geeignet sind. Die Gesellschaft kann diese neuen Techniken (vorbehaltlich der vorgenannten Beschränkungen) einsetzen. Gemäß den Anforderungen der Zentralbank kann ein Fonds zum Zwecke eines effizienten Portfoliomanagements Pensionsgeschäfte bzw. umgekehrte Pensionsgeschäfte abschließen. Die Fonds schließen solche Verträge im Rahmen einer Liquiditätsmanagementstrategie mit der Absicht ab, daraus höhere Renditen als aus Einlagen zu erzielen. Die drei Kontrahenten der Gesellschaft für umgekehrte Pensionsgeschäfte sind Barclays Bank Plc, Citigroup Global Markets Limited und Merrill Lynch International. Der beizulegende Zeitwert von umgekehrten Pensionsgeschäften und Art und Höhe der erhaltenen Sicherheiten sind Anmerkung 5 („Sicherheiten“) zu entnehmen. Für die Berichtszeiträume zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 gab es keine Transaktionskosten in Verbindung mit dem Kauf- und Verkaufspreis von umgekehrten Pensionsgeschäften.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

7. Effizientes Portfoliomanagement (Fortsetzung)

Nachstehende Tabelle weist die Erträge aus umgekehrten Pensionsgeschäften für die Berichtszeiträume zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 aus:

Fonds	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	5.634.350 \$	7.963.920 \$
L&G Gold Mining UCITS ETF	2.315.960 \$	1.787.903 \$
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	243.583 \$	322.698 \$
	9.212.339 \$	11.003.648 \$

Die Fonds können gegebenenfalls Devisenterminkontrakte abschließen, um eine bestimmte Währung an einem künftigen Termin zu einem bei Abschluss des Kontrakts festgesetzten Kurs zu kaufen oder zu verkaufen. Ein Fonds kann solche Kontrakte abschließen, um sich gegen Wechselkursänderungen abzusichern. Die Fonds können eine Währung (oder einen Währungskorb) einsetzen, um sich gegen ungünstige Wertänderungen einer anderen Währung (oder eines Währungskorbs) abzusichern, wenn die Wechselkurse zwischen den beiden Währungen eine positive Korrelation aufweisen.

8. Wesentliche Vereinbarungen und Transaktionen mit verbundenen Parteien

Die Verwaltungsgesellschaft

Die Gesellschaft zahlt aus dem Vermögen der einzelnen Fonds eine feste Gesamtkostenquote („TER“) an die Verwaltungsgesellschaft auf Basis des Nettoinventarwertes des jeweiligen Fonds, die täglich berechnet wird und monatlich rückwirkend zahlbar ist. Die Verwaltungsgesellschaft, die Abschlussprüfer und die Verwaltungsratsmitglieder sind aus der TER bezahlt worden. Die Gebühr der Verwaltungsgesellschaft ist die Differenz zwischen der TER und anderen zahlbaren Gebühren und Ausgaben. Die jeweiligen TER der Fonds sind auf Seite 7 aufgeführt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist dafür verantwortlich, aus ihrer Gebühr die allgemeinen Aufwendungen der Gesellschaft zu begleichen. Das schließt auch die an den Verwalter, die Verwahrstelle, die Abschlussprüfer, den Anlageverwalter, den Unteranlageverwalter, die Registerstelle, den Sponsor, die Vertriebsstelle sowie andere Dienstleister der Gesellschaft zahlbaren Gebühren ein.

Die für die Verwaltungsgesellschaft anfallende Gebühr wird in der Gesamtergebnisrechnung berücksichtigt, und die am Ende des Geschäftsjahres zahlbare Gebühr ist unter den sonstigen Verbindlichkeiten in der Bilanz ausgewiesen.

Da es sich bei der Gesellschaft nicht um einen eigenverwalteten OGAW-Fonds handelt, ist die Verwaltungsgesellschaft wie von der Zentralbank vorgeschrieben für die Kapitalverwaltung verantwortlich.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

8. Wesentliche Vereinbarungen und Transaktionen mit verbundenen Parteien (Fortsetzung)

Autorisierte Teilnehmer

Nur autorisierte Teilnehmer sind befugt, Fondsanteile direkt bei der Gesellschaft zu zeichnen und zurückzugeben. Nachstehend folgt eine Liste der autorisierten Teilnehmer zum Bilanzstichtag:

- Barclays Capital Securities Limited
- Citigroup Global Markets Ltd
- Commerzbank AG
- Credit Suisse Securities (Europe) Limited
- Flow Traders B.V.
- HSBC Bank PLC
- Jane Street Financial Ltd
- Merrill Lynch International
- Morgan Stanley and Co. International PLC*
- Optiver V.O.F.
- Susquehanna International Securities
- Unicredit Bank A.G.*

* Neu autorisierte Teilnehmer seit dem 30. Juni 2019.

Beziehungen der Verwaltungsratsmitglieder

Herr Mark Weeks war ein nicht geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der Verwaltungsgesellschaft. Zuvor war er Chief Executive Officer von ETF Securities (UK) Limited. Herr Mark Weeks ist am 14. Januar 2020 als geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der Verwaltungsgesellschaft zurückgetreten.

Herr Weeks erhielt ein Honorar von 10.000 € (31. Dezember 2018: 33.405 €) für die der Gesellschaft im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 erbrachten Dienste. Herr Weeks erhielt und erhält keine variable Vergütung.

Frau Amy Ellison wurde am 29. März 2019 zum Verwaltungsratsmitglied ernannt und ist ein nicht-geschäftsführendes Verwaltungsratsmitglied der Verwaltungsgesellschaft und der Gesellschaft.

Herr Adrian Waters und Frau Eimear Cowhey erhielten Bezüge von 15.000 € bzw. 12.500 € (31. Dezember 2018: 12.500 €) für die der Gesellschaft im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 erbrachten Dienste. Die Bezüge des Verwaltungsrats sind im Abschluss der LGIM ETF Managers Limited angegeben.

Abgesehen von Herrn Waters, Frau Cowhey und Herrn Weeks erhielt keines der anderen Verwaltungsratsmitglieder eine Vergütung für das Amt als Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

8. Wesentliche Vereinbarungen und Transaktionen mit verbundenen Parteien (Fortsetzung)

Beziehungen der Verwaltungsratsmitglieder (Fortsetzung)

Der Verwaltungsrat und der Sekretär, die am 31. Dezember 2019 und 30. Juni 2019 im Amt waren, hatten zu diesem Zeitpunkt oder zu einem Zeitpunkt während des aktuellen oder vorherigen Berichtszeitraums keinen Anteil an den Anteilen der Gesellschaft; auch ihre Familien hatten zum 31. Dezember 2019 und 30. Juni 2019 oder zu einem Zeitpunkt während des aktuellen oder vorherigen Berichtszeitraums keinen Anteil an den Anteilen der Gesellschaft.

Sämtliche Transaktionen zwischen verbundenen Parteien erfolgen nach dem Fremdvergleichsgrundsatz.

Alle Verwaltungsratsmitglieder der Gesellschaft sind auch Verwaltungsratsmitglieder der Verwaltungsgesellschaft.

Nahestehende Personen

Gemäß den Anforderungen in Kapitel 10 der OGAW-Vorschriften der Zentralbank müssen alle mit der Gesellschaft von der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, dem Anlageverwalter und ihren jeweiligen verbundenen Unternehmen bzw. Konzerngesellschaften (zusammen die „nahestehenden Personen“) durchgeführten Transaktionen nach dem Fremdvergleichsgrundsatz und im besten Interesse der Anteilinhaber durchgeführt werden.

Der Verwaltungsrat hat sich vergewissert, dass Vorkehrungen getroffen wurden, um sicherzustellen, dass die vorstehend aufgeführten Verpflichtungen für alle Transaktionen mit nahestehenden Personen gelten und dass die im aktuellen oder vorherigen Berichtszeitraum eingegangenen Transaktionen mit nahestehenden Personen die oben dargelegten Verpflichtungen einhalten.

9. Betriebliche Aufwendungen

Gemäß dem Verwahrstellenvertrag zwischen der Gesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle vom 15. September 2016 erbringt die Verwahrstelle verschiedene Verwahrdienste und zusätzliche Dienstleistungen für die Gesellschaft. Im Zusammenhang mit der Erbringung dieser Dienstleistungen werden verschiedene Gebühren erhoben. Die Gebühren beziehen sich auf Übertragungen, u. a. sowohl Barübertragungen als auch Wertpapierabwicklungen. Zusätzlich zu den sich auf Übertragungen beziehenden Gebühren werden auch Verwahrstellengebühren (als Prozentsatz des verwalteten Vermögens) in Rechnung gestellt. Auch wenn die Verwahrstelle direkt von der Gesellschaft ernannt wurde, so werden ihre Gebühren (mit Ausnahme der Gebühren für Portfoliotransaktionen, die direkt dem entsprechenden Fonds in Rechnung gestellt werden), von der Verwaltungsgesellschaft aus den TER gezahlt, die er von der Gesellschaft erhält.

In Bezug auf die Fonds mit synthetischer Nachbildung ist die Gesellschaft eine Dreiparteien-Vereinbarungen mit The Bank of New York Mellon (der „Sicherheitenverwalter“) und jeweils Barclays Bank Plc, Citigroup Global Markets Limited bzw. Merrill Lynch International (die „Repo-Kontrahenten“) eingegangen, in deren Rahmen The Bank of New York Mellon als Sicherheitenverwalter in Bezug auf alle Sicherheiten fungiert, die auf die Gesellschaft gemäß den zwischen der Gesellschaft und den Repo-Kontrahenten getätigten umgekehrten Pensionsgeschäften übertragen wurden. Wie es bei Dreiparteien-Vereinbarungen zur Sicherheitenverwaltung üblich ist, zahlt der Empfänger der Sicherheiten (d. h. die Gesellschaft) keine Gebühren in Bezug auf Sicherheitenverwaltungsdienste. Sämtliche damit verbundenen Gebühren werden vom jeweiligen Hinterleger der Sicherheiten (d. h. dem jeweiligen Repo-Kontrahenten) gezahlt.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

9. Betriebliche Aufwendungen (Fortsetzung)

Die Verwaltungsgesellschaft hat BNY Mellon Fund Services (Ireland) Designated Activity Company (der „Verwalter“) zum Verwalter und zur Transferstelle der Gesellschaft ernannt und ihr die Verantwortung für die tägliche Verwaltung der Gesellschaft übertragen. Hierzu gehört auch die Berechnung des Nettoinventarwertes und des Nettoinventarwertes je Anteil für die einzelnen Fonds. Die Gebühr des Verwalters wird von der Verwaltungsgesellschaft aus der TER gezahlt, die sie von der Gesellschaft erhält.

Die Gebühr des Anlageverwalters und der Unteranlageverwalter wird aus der TER gezahlt, welche die Verwaltungsgesellschaft von der Gesellschaft erhält.

Handelsgebühren/Transaktionsgebühren

Seit der Gründung der Gesellschaft wurden die Primärmarkt-Transaktionskosten (im Verkaufsprospekt als „Abgaben und Gebühren“ bezeichnet) für den Handel mit ETFs bei den Berechnungen des Nettoinventarwertes nicht berücksichtigt. Diese Gebühren entsprechen dem autorisierten Teilnehmern zusätzlich zum NIW pro Anteil berechneten Preis bei der Zeichnung oder Rücknahme von Anteilen, um die Kosten zu berücksichtigen, die der Gesellschaft beim Kauf oder bei der Veräußerung von Anteilen aufgrund der jeweiligen Zeichnung/Rücknahme entstehen. Es handelt sich dabei nicht um einen Teil der laufenden Kosten, weshalb sie nicht in den Rechnungsabschluss einbezogen werden.

10. Swap-Gebühren

Die Swap-Gebühren werden dem Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, belastet und beziehen sich auf die Finanzierungskosten und Gebühren im Zusammenhang mit den Swap-Kontrahenten eingegangenen Swap-Kontrakten. Die Swap-Zinsen richten sich nach dem betreffenden Libor-/Euribor-Satz, zuzüglich eines Spread, aus dem die von Swap-Kontrahenten berechneten Gebühren hervorgehen. In der folgenden Tabelle sind die Zinsaufwendungen für Swaps (einschließlich des Spreads) der einzelnen Fonds für die Berichtszeiträume zum 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 aufgeführt:

Fonds	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019	Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	(6.289.733) \$	(8.839.878) \$
L&G Gold Mining UCITS ETF	(3.063.458) \$	(2.436.823) \$
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	(365.481) \$	(486.092) \$
Insgesamt	(11.066.129) \$	(25.353.981) \$

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken

1. Risikomanagement

Die Gesellschaft setzt sich durch ihre Tätigkeit verschiedenen finanziellen Risiken aus, wie z. B. dem Marktrisiko (das sich aus dem Währungsrisiko, dem Zinsrisiko und dem Preisrisiko zusammensetzt), dem Kreditrisiko und dem Liquiditätsrisiko, die in dieser Anmerkung erläutert werden.

Das globale Gesamtrisiko wird mittels des Commitment-Ansatzes im Zusammenhang für Fonds mit physischer Nachbildung und mit dem relativen Value-at-Risk-Ansatz für Fonds mit synthetischer Nachbildung („relativer VaR-Ansatz“) berechnet, wie in Anmerkung 11.5 (*Gesamtrisiko*) genauer erörtert.

Die Verwaltungsgesellschaft hat gemäß einem Anlageverwaltungsvertrag die Anlageverwaltungstätigkeiten (d. h. die Anlage und Wiederanlage der Vermögenswerte der Gesellschaft) an den Anlageverwalter übertragen. Während der Verwaltungsrat der Gesellschaft letztendlich für die Überwachung der mit der Gesellschaft und ihren Fonds verbundenen Risiken zuständig ist, einschließlich der allgemeinen Überwachung des Anlageperformance-Risikos, wurde das tägliche Management der Anlagerisiken von der Verwaltungsgesellschaft an den Anlageverwalter übertragen. Im Zusammenhang mit Fonds mit physischer Nachbildung hat der Anlageverwalter die Anlageverwaltungstätigkeiten (d. h. die Anlage und Wiederanlage der Vermögenswerte der Fonds mit physischer Nachbildung) mit Ausnahme des L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF und des L&G Cyber Security UCITS ETF an die jeweiligen Unteranlageverwalter unterdelegiert.

Der Anlageverwalter ist gegenüber der Verwaltungsgesellschaft und letztendlich gegenüber dem Verwaltungsrat der Gesellschaft für die Anlageverwaltung der Vermögenswerte der Gesellschaft verantwortlich.

Die Anlagen der Gesellschaft unterliegen gewöhnlichen Marktschwankungen und anderen für Anlagen in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten charakteristischen Risiken. Es kann nicht zugesichert werden, dass Anlagen eine Wertsteigerung erfahren werden, und der Kapitalwert der ursprünglichen Anlage eines Anlegers wird nicht garantiert. Der Wert von Anlagen kann sowohl steigen als auch fallen, und ein Anleger erhält möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück.

Die nachstehenden Informationen sollen keinen umfassenden Überblick über alle Risiken im Zusammenhang mit den Anlagen der Gesellschaft darstellen. Anleger sollten für eine detaillierte Zusammenfassung der mit Anlagen in den Fonds der Gesellschaft verbundenen Risiken den Verkaufsprospekt der Gesellschaft und fondsspezifische Prospektnachträge (jeweils im Abschnitt „Risikofaktoren“) zu Rate ziehen.

Neben der Identifizierung von Risiken bei der Planung der Auflegung neuer Fonds überprüft die Verwaltungsgesellschaft auf vierteljährlicher Basis die Anlageverwaltung und den Betrieb der Fonds sowie eine Liste der finanziellen Kontrahenten und autorisierten Teilnehmer. Darüber hinaus erhält der Verwaltungsrat regelmäßige Compliance- und Risikoberichte vom Anlageverwalter, die Probleme mit wesentlichen Risiken identifizieren sollen. Der Verwaltungsrat kann zusätzlich Informationen von anderen Parteien einholen, wie z. B. dem Geldwäschebeauftragten (Money Laundering Reporting Officer – MLRO), der Verwaltungsgesellschaft, dem Verwalter, der Registerstelle oder der Verwahrstelle.

Die Verwaltungsgesellschaft hat für das Geschäft der Gesellschaft einen ausführlichen Geschäftsplan implementiert, in dem die wesentlichen Risiken in Verbindung mit der Führung der Gesellschaft und die Methoden zur Überwachung und Messung dieser Risiken aufgeführt sind. Im Verkaufsprospekt der Gesellschaft sind die Risiken im Zusammenhang mit dem Management der Fonds sowie einer Anlage in die Fonds im Einzelnen dargelegt.

Darüber hinaus setzt der Anlageverwalter beim täglichen Management der Anlagen der Gesellschaft in derivativen Finanzinstrumenten ein Risikomanagementprogramm ein. Die zuvor erwähnten Risikomanagementprogramme werden vom Anlageverwalter und vom Unteranlageverwalter eingesetzt, um die Risiken im Zusammenhang mit Anlagen der Fonds in die jeweiligen Arten derivativer Finanzinstrumente zu managen und zu überwachen.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

2. Fonds mit physischer Nachbildung

A. Marktrisiko

Das Marktrisiko ist das Risiko, dass der Wert von gehaltenen Instrumenten aufgrund von Veränderungen der Marktpreise, die durch das Währungsrisiko, das Zinsrisiko und das Preis-/Kursrisiko bedingt sind, schwankt.

(i) Preisrisiko

Das Preisrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert oder künftige Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Veränderungen der Marktpreise (außer solchen, die sich aus Zins- oder Währungsrisiken ergeben) schwanken, wobei diese Veränderungen durch spezifische Faktoren des einzelnen Finanzinstruments oder seines Emittenten bedingt sein können oder durch Faktoren, welche ähnliche am Markt gehandelte Instrumente beeinflussen.

Mehrere Fonds der Gesellschaft sind „thematische“, sektorspezifische oder länderspezifische Fonds oder Fonds, die sich auf einen einzelnen Rohstoff oder eine einzelne Rohstoffbranche konzentrieren. Rohstoffpreise sind beeinflusst von Faktoren wie zum Beispiel Angebots- und Nachfrageveränderungen auf den Rohstoffmärkten, technologischen Veränderungen, die sich auf das Produktionsniveau bei Rohstoffen auswirken können, protektionistischen Handelsbestimmungen oder Marktliberalisierungen, Umweltveränderungen, Agrar-, Steuer-, geldpolitischen und Devisenkontrollprogrammen und politischen Entscheidungen von Regierungen (einschließlich der staatlichen Intervention in bestimmten Märkten).

(ii) Währungsrisiko

Das Währungsrisiko ist das Risiko, dass der Wert des auf die Funktionalwährung eines Fonds lautenden Nettovermögens eines Fonds aufgrund von Wechselkursveränderungen schwankt.

Die Fonds mit physischer Nachbildung halten auf andere Währungen als die Funktionalwährung des Fonds lautende Vermögenswerte. Sie können daher Wechselkursrisiken ausgesetzt sein, da der Wert der auf andere Währungen lautenden Wertpapiere aufgrund der Veränderungen von Wechselkursen schwankt.

(iii) Zinsrisiko

Das Zinsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Wert eines Finanzinstruments aufgrund von Veränderungen der Marktzinsen schwankt.

Das Zinsrisiko eines jeden Fonds wurde von den Untereinlageverwaltern in Übereinstimmung mit den Zielen und der Strategie, wie sie im Verkaufsprospekt des Fonds festgelegt sind, und den bestehenden Verfahrensweisen gesteuert. Nach Auffassung des Anlageverwalters besteht für die Fonds mit physischer Nachbildung ein minimales Zinsrisiko, da sich das Risiko auf Bankguthaben beschränkt.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

2. Fonds mit physischer Nachbildung (Fortsetzung)

B. Kreditrisiko

Das Kreditrisiko ist das Risiko, dass ein Kontrahent eines Finanzinstrumentes einer Verbindlichkeit oder Verpflichtung, die er gegenüber den Fonds der Gesellschaft eingegangen ist, nicht nachkommt.

(i) Transaktionen mit autorisierten Teilnehmern

Das aus Zeichnungen und Rücknahmen mit autorisierten Teilnehmern resultierende Kreditrisiko bezieht sich auf das mit der Abrechnung von Transaktionen verbundene Risiko. Für den Fall, dass (i) ein autorisierter Teilnehmer in Bezug auf eine Barzeichnung nicht innerhalb der im jeweiligen Prospektnachtrag angegebenen Abwicklungszeit die erforderlichen Barmittel liefert oder (ii) in Bezug auf eine Barzeichnung, die zu einer gezielten Transaktion führt, ein autorisierter Teilnehmer nicht innerhalb der im jeweiligen Prospektnachtrag festgelegten Abwicklungszeit die erforderlichen Barmittel liefert oder der autorisierte designierte Makler die betreffenden Basiswerte (oder einen Teil davon) nicht innerhalb der von der Verwaltungsgesellschaft (oder den von ihr ernannten Delegierten) festgelegten Abwicklungszeit an die Gesellschaft überträgt, behält sich die Gesellschaft und/oder die Verwaltungsgesellschaft (oder ihr ernannter Delegierter) das Recht vor, den betreffenden Zeichnungsantrag zu stornieren.

Für Fonds mit physischer Nachbildung ist das Risiko im Zusammenhang mit nicht abgerechneten Transaktionen begrenzt, denn in den jeweiligen Abrechnungssystemen werden Zeichnungen und Rücknahmen ausnahmslos auf der Basis „Lieferung-gegen-Zahlung“ abgerechnet.

Für Fonds mit physischer Nachbildung kann die Gesellschaft nach Ermessen des Untereinlageverwalters im Zusammenhang mit einem Zeichnungs- und Rücknahmeantrag Transaktionen zum Kauf oder Verkauf von Anlagen mit dem betreffenden autorisierten Teilnehmer (oder einem von diesem beauftragten Makler) abschließen („angewiesene Transaktionen“). Die Abschnitte „Failure to settle“ (Nichtabwicklung) im Abschnitt „Dealing“ (Handel) des Verkaufsprospekts der Gesellschaft legen die Rückgriffvereinbarungen dar, denen zufolge die Gesellschaft Anspruch auf Schadloshaltung durch den betreffenden autorisierten Teilnehmer hat, wenn dieser (oder sein beauftragter Makler) den zeitnahen Abschluss solcher angewiesenen Transaktionen nicht gewährleisten kann.

Kontrahentenrisiko im Zusammenhang mit der Registerstelle und anderen Verwahrstellen – Dividenden und Liquidationsgelder von Fonds

Die Registerstelle ist dafür zuständig, an den jeweiligen Zahlungsterminen die Zahlungen an Anteilinhaber in Bezug auf (i) Dividendengelder für diejenigen Fonds, die von Zeit zu Zeit Ausschüttungen tätigen, und (ii) die Erlöse von Zwangsrücknahmen eines Fonds (d. h. Auflösung) zu veranlassen. Diese Zahlungen erfolgen allesamt über CREST, bei dem es sich um ein anerkanntes, computergestütztes Clearing- und Abrechnungssystem handelt, das den Kauf und Verkauf von Anteilen der Fonds auf dem Sekundärmarkt ermöglicht und aufzeichnet. Vor dem jeweiligen Zahlungstermin werden die Gelder zur Ausschüttung an Anteilinhaber als Dividenden oder die Erlöse einer Zwangsrücknahme vom Verwalter von den vom Verwalter verwalteten Sammelkonten auf die von der Registerstelle eröffneten und verwalteten Kundenkonten überwiesen. Im Zeitraum, in dem diese Gelder auf den Kundenkonten gehalten werden, ist die Gesellschaft in Bezug auf diese Gelder gegenüber der Registerstelle und jeder Depotbank einem Kreditrisiko ausgesetzt, bei der die Registerstelle diese Kundenkonten zugunsten der Gesellschaft unterhält.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

2. Fonds mit physischer Nachbildung (Fortsetzung)

C. Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass die Gesellschaft in Schwierigkeiten gerät, ihren Verpflichtungen im Zusammenhang mit finanziellen Verbindlichkeiten nachzukommen. Das größte Liquiditätsrisiko der Gesellschaft ergibt sich aus den Rücknahmeanträgen von Anlegern (im Falle der Gesellschaft die autorisierten Teilnehmer). Die Anteilinhaber der Gesellschaft können ihre Anteile an jedem Geschäftstag gegen eine Barzahlung in Höhe des Anteils am Nettoinventarwert des jeweiligen Fonds zurückgeben. Daher ist die Gesellschaft dem Liquiditätsrisiko ausgesetzt, die täglichen Rücknahmeanträge ihrer Anteilinhaber auszuführen.

Die Fonds ermöglichen die Zeichnung und Rückgabe von Anteilen und sind daher einem Liquiditätsrisiko im Zusammenhang mit Rückgaben durch Anteilinhaber gemäß den Bestimmungen des Verkaufsprospekts ausgesetzt. Diese Bestimmungen schließen die Möglichkeit ein, Rücknahmedividenden in bar oder Sachleistungen zu zahlen oder Rücknahmen an jeweils einem Handelstag auf 10 % des Nettoinventarwertes des jeweiligen Fonds zu beschränken. Die Portfolios werden so verwaltet, dass ausreichend liquide Anlagen vorhanden sind, um den normalen Liquiditätsbedarf zu decken. Bei Anteilsrücknahmen in größerem Umfang kann es jedoch erforderlich werden, dass die Fonds ihre Anlagen schneller liquidieren als wünschenswert, um liquide Mittel für Rücknahmen zu beschaffen. Diese Faktoren können sich negativ auf den Wert der zurückgenommenen Anteile und die Bewertung der noch umlaufenden Anteile auswirken sowie auf die Liquidität der verbleibenden Anteile, wenn die liquideren Vermögenswerte verkauft wurden, um die Rücknahmen durchzuführen.

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung

A. Risiken im Zusammenhang mit dem Einsatz von OTC-Swaps

Der Einsatz von OTC-Swaps ist mit verschiedenen Risiken verbunden, u. a. gibt es keine Garantie dafür, dass ein Fonds sein erklärtes Anlageziel erreicht. Ein Fonds kann zudem aus verschiedenen Gründen die gewünschte Rendite von einem Kontrahenten nicht erhalten, unter anderem aus Folgenden:

- eine wesentliche Steigerung der Kosten des Kontrahenten für die Absicherung seines Engagements in einem Fonds unter dem OTC-Swap (z. B. dadurch, dass eine physische Position in den in einem Index vertretenen Wertpapieren gehalten wird) oder eine wesentliche Veränderung oder Verhinderung dieser Absicherung, die zu einer Änderung der Bedingungen des OTC-Swaps, einer Erhöhung der durch einen Fonds an einen Kontrahenten zu zahlenden Gebühren, einer aufgeschobenen oder reduzierten Renditeauszahlung unter den OTC-Swaps, der Auszahlung der Rendite unter den OTC-Swaps in der Währung des Hedge-Geschäfts oder der physischen Abwicklung oder Auflösung des OTC-Swaps führt;
- eine Erhöhung oder Reduzierung des Engagements eines Fonds in einem Index durch den OTC-Swap infolge der Ausgabe oder Rücknahme von Anteilen eines Fonds. aufgrund der Kosten und in Abhängigkeit von der Methode für die Ausgabe oder Rücknahme von Anteilen eines OTC-Swaps mit dem Kontrahenten ist es möglich, dass der Preis, zu dem der Fonds Anteile ausgibt oder zurücknimmt, nicht exakt dem Preis entspricht, zu dem der Fonds diese Anteile hätte ausgeben oder zurücknehmen können, wenn der Fonds direkt in die jeweiligen Indexwerte investiert hätte;
- die Auflösung eines OTC-Swaps vor Ablauf der festgelegten Frist aus Gründen wie zum Beispiel der Änderung oder Einstellung des relevanten Index oder der Referenzwerte für den betreffenden Fonds, Illegalität, wesentliche Hindernisse für den Kontrahenten, seine Absicherung aufrechtzuerhalten oder zu leisten, Verzug oder Marktstörungen. Wird ein OTC-Swap frühzeitig aufgelöst, muss der betreffende Fonds möglicherweise an den Kontrahenten eine Auflösungszahlung leisten, was sowohl das Engagement des Fonds im betreffenden Index als auch die Rendite der Anteilinhaber des Fonds verringern würde.
- Am Ende der Laufzeit eines OTC-Swaps muss die Gesellschaft einen neuen OTC-Swap eingehen. Möglicherweise kann kein OTC-Swap mit ähnlichen Vereinbarungen und Bedingungen eingegangen werden wie der ursprüngliche OTC-Swap;
- das Erzielen einer Rendite für den Fonds am Ende der vorgesehenen Laufzeit des OTC-Swaps basiert auf der Performance eines Index zu einem bestimmten vom Kontrahenten festgelegten Zeitpunkt. Die Methode für die Ermittlung dieses Wertes kann Verzögerungen bedingen und bedeuten, dass der Preis, zu dem die Anteile am Ende der Laufzeit eines OTC-Swaps zurückgenommen werden, nicht genau dem Wert des Index entspricht.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung (Fortsetzung)

A. Risiken im Zusammenhang mit dem Einsatz von OTC-Swaps (Fortsetzung)

- Die Bewertung eines Index kann aufgrund von Marktstörungen, die im betreffenden OTC-Swap spezifiziert sind, beeinträchtigt werden oder sich verzögern;
- das Kreditrisiko durch die Insolvenz oder Unfähigkeit eines Kontrahenten eines OTC-Swap, seine Verpflichtungen unter dem OTC-Swap zu erfüllen, die zu einem Verlust für einen Fonds und zu einer eventuell wesentlichen Auswirkung auf die Anlageperformance der Fonds führt. Bitte beachten Sie, dass vorstehendes Kontrahentenrisiko durch den Umstand verringert wird, dass der jeweilige Gewinn/Verlust aus dem Index-Swap durch die Beteiligten täglich bar besichert wird (in der Basiswährung des betreffenden Fonds). Um tägliche Übertragungen unwesentlicher Barbeträge zu vermeiden, erfolgen Übertragungen von Barsicherheiten lediglich in der Höhe, in der der jeweilige Gewinn-/Verlustbetrag an einem bestimmten Tag den vereinbarten Mindestübertragungsbetrag für den betreffenden Fonds übersteigt (wobei solche Mindestübertragungsbeträge gemäß den von EMIR (European Market Infrastructure Regulation) vorgeschriebenen Grenzen festgelegt werden).
- Wechselkursveränderungen zwischen der Basiswährung eines Fonds und der Denominationswährung können dazu führen, dass der Wert des OTC-Swaps aufgrund der Einflüsse der Wechselkurse auf die Indexwerte steigt oder fällt.
- staatliche Interventionen auf europäischer, internationaler und nationaler Ebene, einschließlich neuer, sich auf die jeweiligen Produkte und Märkte auswirkender Gesetze, wozu insbesondere EMIR und der Dodd-Frank Act gehören können, die sich auf die künftige Fähigkeit der Gesellschaft zum Eingehen oder Fortsetzen dieser OTC-Swap-Transaktionen auswirken und/oder die diesbezüglichen Kosten erhöhen können.
- Unter bestimmten Umständen können Bewertungen für OTC-Swaps und/oder Indizes nur von einer begrenzten Anzahl Marktteilnehmer verfügbar sein, die möglicherweise gleichzeitig Kontrahenten dieser Transaktionen sind. Bei der Bewertung oder Glattstellung einer Position eines OTC-Swaps, der eingesetzt wird, um einen Index nachzubilden, kann unter diesen Umständen anstelle des tatsächlichen Wertes des Index ein bereinigter Index-Wert oder die Hedging-Positionen, die der Kontrahent des OTC-Swaps eingegangen ist, um diesen Index nachzubilden, herangezogen werden, und diese Werte können wesentlich voneinander abweichen. Bewertungen von Seiten solcher Marktteilnehmer können daher subjektiv sein, und es können wesentliche Unterschiede zwischen den verfügbaren Bewertungen bestehen; und/oder
- die Gebührenstruktur des Fonds, was bedeutet, dass die Formeln, anhand derer die Renditen eines Fonds unter dem jeweiligen OTC-Swap berechnet werden, variieren, so dass sich die erwarteten Renditen für die Anteilhaber ändern (möglicherweise auch reduzieren).

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung (Fortsetzung)

B. Marktrisiko

Das Marktrisiko ist das Risiko, dass der Wert von gehaltenen Instrumenten aufgrund von Veränderungen der Marktpreise, die durch das Währungsrisiko, das Zinsrisiko und das Preis-/Kursrisiko bedingt sind, schwankt.

(i) Preisrisiko

Das Preisrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert oder künftige Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Veränderungen der Marktpreise (außer solchen, die sich aus Zins- oder Währungsrisiken ergeben) schwanken, wobei diese Veränderungen durch spezifische Faktoren des einzelnen Finanzinstruments oder seines Emittenten bedingt sein können oder durch Faktoren, welche ähnliche am Markt gehandelte Instrumente beeinflussen.

Einige der Fonds mit synthetischer Nachbildung streben eine gehebelte Rendite oder gehebelte inverse Rendite (d. h. Short-Rendite) gegenüber der Wertentwicklung eines weltweit anerkannten Referenzindex an (d. h. DAX 30 oder FTSE 100) (jeweils der „Basisindex“).

Leveraged Funds (gehebelte Fonds)

Um eine gehebelte Rendite gegenüber einem Basisindex zu erzielen, bildet ein Fonds eine gehebelte Version des jeweiligen Basisindex ab (jeweils ein „gehebelter Index“), die den Faktor 2 der täglichen prozentualen Veränderung im Niveau des jeweiligen Basisindex abzüglich eines impliziten Betrags erzielen soll, der die Kosten für die Aufnahme zusätzlichen Kapitals zur Investition in das Indexportfolio wiedergibt, um die gehebelte Position herzustellen, und sich aus einem Tagesgeldsatz und einem Liquiditäts-Spread zusammensetzt, aus dem die Kosten für die Beschaffung langfristiger Liquidität zur Finanzierung der gehebelten Position hervorgehen (die „Finanzierungskosten“).

Dies bedeutet, dass der Fonds darauf abzielt, für seine Anteilinhaber eine gehebelte Rendite zu erzielen, die der doppelten täglichen prozentualen Veränderung des Basisindex an diesem Tag, abzüglich der in die gehebelte Methodik eingebetteten Finanzierungskosten und der auf Fondsebene erhobenen Kosten und Gebühren entspricht.

Für den Fall, dass der Index an einem bestimmten Tag eine positive Rendite aufweist, sollte der Fonds eine positive Rendite verzeichnen, die der doppelten prozentualen Veränderung im Niveau des Basisindex entspricht (vor Anpassung um die in die gehebelte Methodik eingebetteten Finanzierungskosten und die auf Fondsebene erhobenen Kosten und Gebühren).

Entsprechend gilt für den Fall, dass der Index an einem bestimmten Tag eine negative Rendite aufweist, dass der Fonds eine negative Rendite verzeichnen sollte, die der doppelten prozentualen Veränderung im Niveau des Basisindex an diesem Tag entspricht (vor Anpassung um die in die gehebelte Methodik eingebetteten Finanzierungskosten und die auf Fondsebene erhobenen Kosten und Gebühren).

Dementsprechend richtet sich das Risiko eines gehebelten Fonds direkt nach den Wertschwankungen des Basisindex und seiner Komponenten.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung (Fortsetzung)

B. Marktrisiko (Fortsetzung)

(i) Preisrisiko (Fortsetzung)

Leveraged Inverse Funds (gehebelte inverse Fonds)

Um eine gehebelte inverse Rendite gegenüber einem Basisindex zu erzielen, bildet ein Fonds eine gehebelte inverse Version des jeweiligen Basisindex (jeweils ein „gehebelter inverser Index“) ab, die die doppelte tägliche prozentuale Veränderung im Niveau des Basisindex auf inverser Basis zuzüglich eines impliziten Betrags abwirft, aus dem die aufgelaufenen Zinsen auf die Barerlöse aus der Veräußerung des Indexportfolios (der „Tagesgeldsatz“) abzüglich eines impliziten Betrags hervorgehen, der die Kosten für die Entleihung des Indexportfolios zur Aufrechterhaltung des gehebelten Short-Engagements wiedergibt (die „Kreditkosten“).

Dies bedeutet, dass der Fonds darauf abzielt, für seine Anteilhaber eine inverse Rendite zu erzielen, die der doppelten täglichen prozentualen Veränderung im Niveau des Basisindex auf inverser Basis an diesem Tag, zuzüglich des Tagesgeldsatzes und abzüglich Finanzierungskosten (beides in die gehebelte Methodik eingebettet) und der auf Fondsebene erhobenen Kosten und Gebühren entspricht.

Für den Fall, dass der Index an einem bestimmten Tag eine positive Rendite aufweist, sollte der Fonds eine positive Rendite verzeichnen, die der doppelten täglichen prozentualen Veränderung im Niveau des Basisindex auf inverser Basis entspricht (vor Anpassung um den in die gehebelte Methodik eingebetteten Tagesgeldsatz und die eingebetteten Kreditkosten und um die auf Fondsebene erhobenen Kosten und Gebühren).

Entsprechend gilt für den Fall, dass der Index an einem bestimmten Tag eine negative Rendite aufweist, dass der Fonds eine negative Rendite verzeichnet, die der doppelten prozentualen Veränderung im Niveau des Basisindex auf inverser Basis an diesem Tag entspricht (vor Anpassung um den in die gehebelte Methodik eingebetteten Tagesgeldsatz und die eingebetteten Kreditkosten und um die auf Fondsebene erhobenen Kosten und Gebühren).

Dementsprechend richtet sich das Risiko eines gehebelten inversen Fonds direkt nach den Wertschwankungen des Basisindex und seiner Komponenten.

Ein Fonds, der einen gehebelten inversen Index nachbildet, ist möglicherweise nicht für Anlagen über längere Zeiträume geeignet. Aufgrund der täglichen Neuanpassung des Index kann die tatsächliche Wertveränderung des Fonds wesentlich von der Veränderung der inversen Rendite des Index, multipliziert mit einem Hebelfaktor 2, (der „nicht angepassten gehebelten Rendite“) abweichen.

Auch Preisvolatilität kann dazu führen, dass die langfristigen Renditen des Fonds wesentlich von der nicht angepassten gehebelten Rendite abweichen. Die tägliche Neuanpassung des Index kann bewirken, dass der Index am Tag nach einer solchen Neuanpassung im Vergleich zur nicht angepassten gehebelten Rendite stärker oder geringer gehebelt ist. Dementsprechend kann dies zu einer Underperformance des Fonds im Vergleich zur Performance aus der nicht angepassten gehebelten Rendite führen. Auch nach Berücksichtigung des Tagesgeldsatzes und der Kreditkosten, die mit der gehebelten Index-Methodik Anwendung verbunden sind, und der auf Fondsebene anfallenden Gebühren und Kosten sollten Anleger nicht erwarten, dass die tatsächliche prozentuale Rendite für Anteile im Fonds über Zeiträume von mehr als einem Tag der prozentualen Veränderung der nicht angepassten gehebelten Rendite entspricht.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung (Fortsetzung)

B. Marktrisiko (Fortsetzung)

(i) Preisrisiko (Fortsetzung)

Eine Anlage in einen Fonds, der einen gehebelten Index oder einen gehebelten inversen Index nachbildet, setzt einen Anleger den Marktrisiken aus, die mit den Schwankungen im Basisindex und im Wert der im Basisindex enthaltenen Wertpapiere verbunden sind. Aufgrund der inhärenten Hebelwirkung des gehebelten Index bzw. des gehebelten inversen Index ist das Marktrisiko größer als beim Basisindex.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den fondsspezifischen Risikofaktoren in den fondsspezifischen Nachträgen zum Verkaufsprospekt der Gesellschaft und dem Abschnitt „Gehebelte Rendite und inverse Rendite“ des Verkaufsprospekts der Gesellschaft, welche weitere Informationen zu den Fonds enthalten, die gehebelte Indizes und gehebelte inverse Indizes nachbilden.

(ii) Währungsrisiko

Das Währungsrisiko ist das Risiko, dass der Wert des auf die Funktionalwährung eines Fonds lautenden Nettovermögens eines Fonds aufgrund von Wechselkursveränderungen schwankt.

Die Fonds mit synthetischer Nachbildung haben im Berichtszeitraum OTC-Swaps gehalten, die in der Funktionalwährung der jeweiligen Fonds ausgegeben wurden, und alle anderen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten lauteten auf die Funktionalwährung des jeweiligen Fonds.

(iii) Zinsrisiko

Das Zinsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Wert eines Finanzinstruments aufgrund von Veränderungen der Marktzinsen schwankt. Sämtliche Fonds der Gesellschaft mit synthetischer Nachbildung halten in erster Linie Swaps, deren Zinsflüsse ganz oder teilweise durch die Erträge auf gehaltene umgekehrte Pensionsgeschäfte kompensiert werden. Der Anlageverwalter ist der Meinung, dass nur ein geringes Zinsrisiko besteht, da sich das Risiko auf liquide Mittel beschränkt, die in kurzfristige Investmentfonds eingebracht werden. Diese Beträge werden als Geldmarktinstrumente in der Bilanz eines jeden Fonds ausgewiesen.

Das Zinsrisiko eines jeden Fonds wird von den Untieranlageverwaltern in Übereinstimmung mit den Zielen und der Strategie, wie sie im Verkaufsprospekt des Fonds festgelegt sind, und den bestehenden Verfahrensweisen gesteuert.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung (Fortsetzung)

C. Kreditrisiko

Das Kreditrisiko ist das Risiko, dass ein Kontrahent eines Finanzinstrumentes einer Verbindlichkeit oder Verpflichtung, die er gegenüber den Fonds der Gesellschaft eingegangen ist, nicht nachkommt. Da die Fonds mit synthetischer Nachbildung in erster Linie OTC-Swaps und regelmäßig umgekehrte Pensionsgeschäfte abgeschlossen haben, besteht ein Kreditrisiko durch die Parteien, mit denen diese Geschäfte getätigt werden.

(i) OTC-Swaps und umgekehrte Pensionsgeschäfte

Die Fonds mit synthetischer Nachbildung setzen Total Return Index Swaps ein, die mit einem oder mehreren OTC-Swap-Kontrahenten eingegangen werden (im Berichtszeitraum mit Barclays Bank Plc, Citigroup Global Markets Limited und Merrill Lynch International), um die Wertentwicklung des betreffenden Index nachzubilden.

Da alle OTC-Swaps „unfunded“ Swaps sind, behält der Fonds die von einem Fonds aus Zeichnungen vereinnahmten Barmittel (d. h., sie werden, anders als es bei einem „funded“ Swap der Fall wäre, nicht auf die Swap-Kontrahenten übertragen). Der Anlageverwalter verwaltet die einbehaltenen Barmittel gemäß den Richtlinien der Gesellschaft zum effizienten Portfolio-(Liquiditäts-)Management durch Anlage:

- des größten Teils der Barmittel in umgekehrte Pensionsgeschäfte mit Repo-Kontrahenten, denen zufolge die Gesellschaft (auf Rechnung des betreffenden Fonds) die Barmittel gegen Wertpapiere tauscht, die von dem Repo-Kontrahenten (mit vollständigem Eigentumsrecht) auf die Gesellschaft übertragen werden, vorbehaltlich einer Verpflichtung des Kontrahenten, die Wertpapiere auf Verlangen von der Gesellschaft zurückzukaufen („umgekehrte Pensionsgeschäfte“). Dokumentiert werden die umgekehrten Pensionsgeschäfte mittels eines Rahmenvertrages zum Sicherheitenmanagement zwischen der Gesellschaft (auf Rechnung des betreffenden Fonds) und The Bank of New York Mellon (dem „Sicherheitenverwalter“), an den die Eröffnung und Führung der Sicherheitenkonten von der Verwahrstelle delegiert wurde.

Die an die Gesellschaft (auf Rechnung des betreffenden Fonds) übertragenen Wertpapiere müssen bestimmten Zulassungskriterien genügen. Die als Sicherheiten gehaltenen Wertpapiere werden täglich bewertet (d. h. zum Marktwert). Soweit ihr Wert unter dem nominellen Barwert der umgekehrten Pensionsgeschäfte liegt (d. h. dem Wert der an den Repo-Kontrahenten übertragenen Barmittel), ist der Repo-Kontrahent verpflichtet, weitere Wertpapiere als Sicherheiten (auf Rechnung des betreffenden Fonds) an die Gesellschaft zu übertragen, damit sie dem nominellen Barwert der umgekehrten Pensionsgeschäfte entsprechen. Soweit der Wert der als Sicherheiten gehaltenen Wertpapiere dagegen über dem nominellen Barwert der umgekehrten Pensionsgeschäfte liegt, überträgt die Gesellschaft den (entsprechenden) Anteil an den Wertpapieren an den Repo-Kontrahenten zurück.

- eines kleinen Teils in OGAW-AAA-Geldmarktfonds, die nicht von der Gesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft oder Konzernunternehmen der ETF Securities verwaltet werden oder diesen anderweitig nahestehen (Short-Term Investment Funds („STIFs“)). Die STIFs werden eingesetzt, weil sie tägliche Liquidität bieten. Daher kann bei einer Nachschussforderung aus dem Swap (siehe nachstehenden Absatz) ein Teil der in STIF gehaltenen Barmittel rasch flüssig gemacht und an den Swap-Kontrahenten übertragen werden.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung (Fortsetzung)

C. Kreditrisiko (Fortsetzung)

(i) OTC-Swaps und umgekehrte Pensionsgeschäfte (Fortsetzung)

Steigt oder fällt der Wert des jeweils von einem Fond nachgebildeten Index, verbuchen die mit einem Swap-Kontrahenten eingegangenen Total Return Index Swaps einen Gewinn oder Verlust für den Fonds. Der Gewinn oder Verlust aus dem Swap wird zwischen der Gesellschaft (auf Rechnung des betreffenden Fonds) und dem Swap-Kontrahenten monatlich abgerechnet. Innerhalb eines Monats übertragen die Gesellschaft (auf Rechnung des betreffenden Fonds) und der Swap-Kontrahent jeweils Barsicherheiten (ausschließlich in der Basiswährung des Fonds) in einer Höhe, die dem täglichen Gewinn/Verlust aus dem Index-Swap entspricht, soweit der jeweilige Gewinn/Verlust einen vereinbarten Schwellenbetrag übersteigt. Um tägliche Übertragungen unwesentlicher Barbeträge zu vermeiden, erfolgen Übertragungen von Barsicherheiten lediglich in der Höhe, in der der jeweilige Gewinn-/Verlustbetrag an einem Tag den vereinbarten Mindestübertragungsbetrag für den betreffenden Fonds übersteigt, der gemäß den von den OGAW-Vorschriften der Zentralbank vorgeschriebenen Grenzen und EMIR festgelegt wird.

Von dem Swap-Kontrahenten als Sicherheit für den Swap an die Gesellschaft (auf Rechnung des betreffenden Fonds) übertragene Barmittel werden im vom Anlageverwalter festgelegten Verhältnis in umgekehrte Pensionsgeschäfte und in die STIFs (wie vorstehend beschrieben) investiert. Muss die Gesellschaft dagegen (auf Rechnung des betreffenden Fonds) im Rahmen des Swaps Barsicherheiten an den Swap-Kontrahenten übertragen, löst sie einen Teil der umgekehrten Pensionsgeschäfte/STIFs auf, sodass der entsprechende Betrag gedeckt ist.

Zum Bilanzstichtag wurden alle Barsicherheiten, die in Bezug auf OTC-Derivatetransaktionen entgegengenommen wurden, in Geldmarktfonds reinvestiert. Nicht in bar hinterlegte Sicherheiten, die mittels Vollrechtsübertragungen in Bezug auf OTC-Derivatetransaktionen entgegengenommen wurden, können nicht verkauft, reinvestiert oder verpfändet werden. Erlöse, welche die Fonds aus der Reinvestition von Barsicherheiten in Geldmarktfonds erwirtschafteten, beliefen sich netto vor an den entsprechenden Kontrahenten zahlbaren Zinsen auf 709.942 US\$ für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (31. Dezember 2018: 896.405 US\$) und werden in der Gesamtergebnisrechnung ausgewiesen.

Der Anlageverwalter wendet interne Verfahren an, um die Kreditwürdigkeit eines Kontrahenten gemäß den OGAW-Anforderungen der Zentralbank zu ermitteln und festzustellen, ob die OTC-Swaps unter dem International Swaps and Derivatives Association Master Agreement („ISDA“) oder zusätzlichen Bestätigungsvereinbarungen nach Branchenstandard emittiert werden.

Zum 31. Dezember 2019 und 30. Juni 2019 halten die Fonds mit synthetischer Nachbildung OTC-Swaps von den Emittenten Barclays Bank Plc, Citigroup Global Markets Limited und Merrill Lynch International. Kontrahenten aller umgekehrten Pensionsgeschäfte, die die Gesellschaft für die Fonds mit synthetischer Nachbildung eingegangen ist, sind Barclays Bank Plc, Citigroup Global Markets Limited und Merrill Lynch International.

Zusätzlich zu den vom Anlageverwalter im Rahmen der täglichen Überwachung von Transaktionen mit den Kontrahenten eingesetzten Verfahren prüft der Anlageverwalter fortlaufend die Liste der Kontrahenten, um sicherzustellen, dass keine wesentlichen Probleme vorliegen, die die Fähigkeit der Kontrahenten zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen beeinträchtigen könnten.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung (Fortsetzung)

C. Kreditrisiko (Fortsetzung)

(i) OTC-Swaps und umgekehrte Pensionsgeschäfte (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2019 hielten die Fonds Einschusszahlungen, Barbestände, Geldmarktinstrumente, umgekehrte Pensionsgeschäfte bzw. OTC-Swaps wie nachstehend angegeben:

Fonds	Bank of New York Mellon 30. Juni 2019	% des Nettovermögens	Merrill Lynch International 30. Juni 2019	% des Nettovermögens	Citigroup Global Markets Limited 30. Juni 2019	% des Nettovermögens	Barclays Bank Plc 30. Juni 2019	% des Nettovermögens
Insgesamt	113.505.219 \$	3 %	273.209.157 \$	6 %	141.018.031 \$	3 %	621.837.630 \$	14 %

Zum 30. Juni 2019 hielten die Fonds Einschusszahlungen, Barbestände, Geldmarktinstrumente, umgekehrte Pensionsgeschäfte bzw. OTC-Swaps wie nachstehend angegeben:

Fonds	Bank of New York Mellon 30. Juni 2019	% des Nettovermögens	Merrill Lynch International 30. Juni 2019	% des Nettovermögens	Citigroup Global Markets Limited 30. Juni 2019	% des Nettovermögens	Barclays Bank Plc 30. Juni 2019	% des Nettovermögens
Insgesamt	78.866.218 \$	2 %	197.563.358 \$	6 %	159.150.308 \$	5 %	651.119.268 \$	19 %

(ii) Transaktionen mit autorisierten Teilnehmern

Das aus Zeichnungen und Rücknahmen mit autorisierten Teilnehmern resultierende Kreditrisiko bezieht sich auf das mit der Abrechnung von Transaktionen verbundene Risiko. Für den Fall, dass (i) ein autorisierter Teilnehmer in Bezug auf eine Barzeichnung nicht innerhalb der im jeweiligen Prospektnachtrag angegebenen Abwicklungszeit die erforderlichen Barmittel liefert oder (ii) in Bezug auf eine Barzeichnung, die zu einer gezielten Transaktion führt, ein autorisierter Teilnehmer nicht innerhalb der im jeweiligen Prospektnachtrag festgelegten Abwicklungszeit die erforderlichen Barmittel liefert oder der autorisierte designierte Makler die betreffenden Basiswerte (oder einen Teil davon) nicht innerhalb der von der Verwaltungsgesellschaft (oder den von ihr ernannten Delegierten) festgelegten Abwicklungszeit an die Gesellschaft überträgt, behält sich die Gesellschaft und/oder die Verwaltungsgesellschaft (oder ihr ernannter Delegierter) das Recht vor, den betreffenden Zeichnungsantrag zu stornieren.

(iii) Kontrahentenrisiko im Zusammenhang mit der Registerstelle und anderen Verwahrstellen – Dividenden und Liquidationsgelder von Fonds

Die Registerstelle ist dafür zuständig, an den jeweiligen Zahlungsterminen die Zahlungen an Anteilinhaber in Bezug auf (i) Dividendengelder für diejenigen Fonds, die von Zeit zu Zeit Ausschüttungen tätigen, und (ii) die Erlöse von Zwangsrücknahmen eines Fonds (d. h. Auflösung) zu veranlassen. Diese Zahlungen erfolgen allesamt über CREST, bei dem es sich um ein anerkanntes, computergestütztes Clearing- und Abrechnungssystem handelt, das den Kauf und Verkauf von Anteilen der Fonds auf dem Sekundärmarkt ermöglicht und aufzeichnet. Vor dem jeweiligen Zahlungstermin werden die Gelder zur Ausschüttung an Anteilinhaber als Dividenden oder die Erlöse einer Zwangsrücknahme vom Verwalter von den vom Verwalter verwalteten Sammelkonten auf die von der Registerstelle eröffneten und verwalteten Kundenkonten überwiesen. Im Zeitraum, in dem diese Gelder auf den Kundenkonten gehalten werden, ist die Gesellschaft in Bezug auf diese Gelder gegenüber der Registerstelle und jeder Depotbank einem Kreditrisiko ausgesetzt, bei der die Registerstelle diese Kundenkonten zugunsten der Gesellschaft unterhält.

Für alle Fonds mit synthetischer Nachbildung ist das Risiko im Zusammenhang mit nicht abgerechneten Transaktionen begrenzt, denn in den jeweiligen Abrechnungssystemen werden Zeichnungen und Rücknahmen ausnahmslos auf der Basis „Lieferung-gegen-Zahlung“ abgerechnet.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

3. Fonds mit synthetischer Nachbildung (Fortsetzung)

C. Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass die Gesellschaft in Schwierigkeiten gerät, ihren Verpflichtungen im Zusammenhang mit finanziellen Verbindlichkeiten nachzukommen. Das größte Liquiditätsrisiko der Gesellschaft ergibt sich aus den Rücknahmeanträgen von Anlegern (im Falle der Gesellschaft die autorisierten Teilnehmer). Die Anteilhaber der Gesellschaft können ihre Anteile an jedem Geschäftstag gegen eine Barzahlung in Höhe des Anteils am Nettoinventarwert des jeweiligen Fonds zurückgeben. Daher ist die Gesellschaft dem Liquiditätsrisiko ausgesetzt, die täglichen Rücknahmeanträge ihrer Anteilhaber auszuführen.

Die Fonds ermöglichen die Zeichnung und Rückgabe von Anteilen und sind daher einem Liquiditätsrisiko im Zusammenhang mit Rückgaben durch Anteilhaber gemäß den Bestimmungen des Verkaufsprospekts ausgesetzt. Diese Bestimmungen schließen die Möglichkeit ein, Rücknahmedividenden in bar oder Sachleistungen zu zahlen oder Rücknahmen an jeweils einem Handelstag auf 10 % des Nettoinventarwertes des jeweiligen Fonds zu beschränken. Die Portfolios werden so verwaltet, dass ausreichend liquide Anlagen vorhanden sind, um den normalen Liquiditätsbedarf zu decken. Bei Anteilrücknahmen in größerem Umfang kann es jedoch erforderlich werden, dass die Fonds ihre Anlagen schneller liquidieren als wünschenswert, um liquide Mittel für Rücknahmen zu beschaffen. Diese Faktoren können sich negativ auf den Wert der zurückgenommenen Anteile und die Bewertung der noch umlaufenden Anteile auswirken sowie auf die Liquidität der verbleibenden Anteile, wenn die liquideren Vermögenswerte verkauft wurden, um die Rücknahmen durchzuführen.

4. Zeitwert

Die Bilanzierungsgrundsätze der Gesellschaft zur Bewertung zum beizulegenden Zeitwert schreiben eine Zeitwerthierarchie vor, wenn Finanzinstrumente zum beizulegenden Zeitwert ausgewiesen werden, die auf folgenden Ebenen basiert:

Ebene 1 – nicht adjustierte, an aktiven Märkten notierte Preise für identische, unbeschränkte Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten, zu denen die Gesellschaft am Bewertungstag Zugang hat;

Ebene 2 – Bewertungsparameter, die für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit entweder direkt (d. h. als Preise) oder indirekt (d. h. abgeleitet aus Preisen) beobachtbar sind und die nicht der Ebene 1 angehören; und

Ebene 3 – Bewertungsparameter für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren (d. h. nicht beobachtbare Parameter).

Die Ebene in der Zeitwerthierarchie, welcher der beizulegende Zeitwert eines Finanzinstruments in seiner Gesamtheit zugeordnet wird, wird anhand des niedrigsten Bewertungsparameters festgelegt, der für die Zeitwertbewertung maßgeblich ist. Zu diesem Zweck wird die Signifikanz eines Parameters für die Zeitwertbewertung in ihrer Gesamtheit beurteilt. Werden bei einer Zeitwertbewertung beobachtbare Parameter verwendet, die aufgrund von nicht beobachtbaren Parametern eine maßgebliche Anpassung erfordern, so ist diese Zeitwertbewertung der Ebene 3 zuzuordnen. Die Beurteilung der Signifikanz eines Parameters für die Zeitwertbewertung eines Finanzinstruments in ihrer Gesamtheit erfordert Urteilsvermögen und die Berücksichtigung spezifischer Faktoren des jeweiligen Vermögenswerts bzw. der jeweiligen Verbindlichkeit.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

4. Beizulegender Zeitwert (Fortsetzung)

Die Finanzinstrumente, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, sind kurzfristige finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten, deren Buchwerte in etwa dem beizulegenden Zeitwert entsprechen. Dazu gehören unter anderem:

(i) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente und Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Maklern. Dabei handelt es sich um kurzfristige finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten, deren Buchwerte aufgrund ihrer Kurzfristigkeit und der hohen Bonität der Geschäftspartner dem beizulegenden Zeitwert entsprechen. Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente und Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Maklern werden auf Ebene 2 der Zeitwerthierarchie eingestuft; und

(ii) Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen Der Fonds nimmt die rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteile routinemäßig zu einem Betrag in Höhe des anteiligen Nettovermögens des Fonds zum Zeitpunkt der Rücknahme zurück bzw. gibt sie zu einem entsprechenden Betrag aus, berechnet auf einer Grundlage, die mit der in diesem Abschluss verwendeten Grundlage vereinbar ist. Dementsprechend entspricht der Buchwert des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnenden Nettovermögens annähernd ihrem beizulegenden Zeitwert. Die Anteile sind Ebene 1 der Zeitwerthierarchie zugeordnet.

Die Barbestände der Gesellschaft können in verzinsliche, kurzfristige Geldmarkt-Investmentfonds mit AAA-Rating umgeschichtet werden, die in der Bilanz der Gesellschaft als Geldmarktinstrumente klassifiziert werden. Diese Geldmarktinstrumente werden für die Gesellschaft im Namen der The Bank of New York Mellon SA/NV, der Verwahrstelle, gehalten. Zum 31. Dezember 2019 hielt kein Fonds mehr als 15 %* (30. Juni 2019: 16 %*) seines Nettovermögens in Kassenbeständen.

* In diesen Beträgen sind als Sicherheiten gehaltene Barmittel nicht eingeschlossen.

In der nachfolgenden Tabelle werden zum beizulegenden Zeitwert ausgewiesene finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten nach den vorstehend beschriebenen drei Ebenen analysiert:

Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet

31. Dezember 2019	Währung	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Insgesamt
Insgesamt	\$				
Geldmarktinstrumente		113.309.661	–	–	113.309.661
Nicht realisierter Gewinn aus OTC-Swap-Transaktionen		–	25.892.341	–	25.892.341
Stammaktien		3.321.537.765	–	–	3.321.537.765
Bezugsrechte		7.568	–	–	7.568
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		–	1.039.330.822	–	1.039.330.822
		3.434.854.994	1.065.223.163	–	4.500.078.157

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

4. Beizulegender Zeitwert (Fortsetzung)

Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Fortsetzung)

31. Dezember 2019	Währung	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Insgesamt
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	\$				
Geldmarktinstrumente		60.162.161	–	–	60.162.161
Nicht realisierter Gewinn aus OTC-Swap-Transaktionen		–	5.024.747	–	5.024.747
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		–	563.767.449	–	563.767.449
		60.162.161	568.792.196	–	628.954.357
L&G Gold Mining UCITS ETF	\$				
Geldmarktinstrumente		32.762.553	–	–	32.762.553
Nicht realisierter Gewinn aus OTC-Swap-Transaktionen		–	17.871.410	–	17.871.410
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		–	215.171.799	–	215.171.799
		32.762.553	233.043.209	–	265.805.762
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	\$				
Geldmarktinstrumente		2.902.430	–	–	2.902.430
Nicht realisierter Gewinn aus OTC-Swap-Transaktionen		–	1.682.131	–	1.682.131
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		–	15.904.700	–	15.904.700
		2.902.430	17.586.831	–	20.489.261
L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	\$				
Stammaktien		879.140.968	–	–	879.140.968
		879.140.968	–	–	879.140.968
L&G Cyber Security UCITS ETF	\$				
Stammaktien		1.063.937.491	–	–	1.063.937.491
		1.063.937.491	–	–	1.063.937.491

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

4. Beizulegender Zeitwert (Fortsetzung)

Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet

30. Juni 2019	Währung	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Insgesamt
Insgesamt	\$				
Geldmarktinstrumente		68.094.114	–	–	68.094.114
Nicht realisierter Gewinn aus OTC-Swap-Transaktionen		–	11.424.591	–	11.424.591
Stammaktien		2.319.175.457	–	–	2.319.175.457
Bezugsrechte		22.422	–	–	22.422
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		–	1.007.764.308	–	1.007.764.308
		2.387.291.993	1.019.188.899	–	3.406.480.892
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	\$				
Geldmarktinstrumente		43.868.974	–	–	43.868.974
Nicht realisierter Gewinn aus OTC-Swap-Transaktionen		–	3.674.727	–	3.674.727
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		–	550.666.365	–	550.666.365
		43.868.974	554.341.092	–	598.210.066
L&G Gold Mining UCITS ETF	\$				
Geldmarktinstrumente		13.401.929	–	–	13.401.929
Nicht realisierter Gewinn aus OTC-Swap-Transaktionen		–	6.839.621	–	6.839.621
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		–	195.643.135	–	195.643.135
		13.401.929	202.482.756	–	215.884.685
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	\$				
Geldmarktinstrumente		1.549.273	–	–	1.549.273
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		–	25.843.485	–	25.843.485
		1.549.273	25.843.485	–	27.392.758
L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	\$				
Stammaktien		931.605.800	–	–	931.605.800
		931.605.800	–	–	931.605.800
L&G Cyber Security UCITS ETF	\$				
Stammaktien		911.625.932	–	–	911.625.932
		911.625.932	–	–	911.625.932

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

4. Beizulegender Zeitwert (Fortsetzung)

Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet

31. Dezember 2019	Währung	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Insgesamt
Insgesamt	\$				
Nicht realisierter Verlust aus OTC-Swap-Transaktionen		–	(507.056)	–	(507.056)
		–	(507.056)	–	(507.056)

30. Juni 2019	Währung	Ebene 1	Ebene 2	Ebene 3	Insgesamt
Insgesamt	\$				
Nicht realisierter Verlust aus OTC-Swap-Transaktionen		–	(938.727)	–	(938.727)
		–	(938.727)	–	(938.727)
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	\$				
Nicht realisierter Verlust aus OTC-Swap-Transaktionen		–	(294.501)	–	(294.501)
		–	(294.501)	–	(294.501)

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 und im Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 haben keine Übertragungen von zum beizulegenden Zeitwert bewerteten finanziellen Vermögenswerten und finanziellen Verbindlichkeiten zwischen Ebene 1 und Ebene 2 sowie zwischen Ebene 2 und Ebene 3 der Zeitwerthierarchie stattgefunden. Es haben keine Übertragungen von der Ebene 3 in die Ebene 1 sowie von der Ebene 1 in die Ebene 3 stattgefunden.

Alle realisierten und nicht realisierten Gewinne und Verluste sind in der Gesamtergebnisrechnung erfasst.

Zum 31. Dezember 2019 und 30. Juni 2019 wurden keine Wertpapiere der Ebene 3 gehalten.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Finanzinstrumente und damit verbundene Risiken (Fortsetzung)

5. Derivatrisiko

A. Gesamtrisiko

Im Zusammenhang mit dem L&G Cyber Security UCITS ETF und dem L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF wurde das globale Gesamtrisiko mittels des Commitment-Ansatzes berechnet. Der Commitment-Ansatz ist wesentlicher Bestandteil der laufenden Überwachung und Verwaltung des Marktrisikos der Fonds. Der Commitment-Ansatz ist geeignet, weil sich diese siebzehn Fonds gemäß den OGAW-Vorschriften der Zentralbank im Rahmen ihrer komplexen Anlagestrategie keiner derivativen Finanzinstrumente bedienen. Das globale Gesamtrisiko der einzelnen Fonds, d. h. das vom Fonds durch seinen Einsatz von Terminkontrakten erzeugte zusätzliche Risiko und Leverage, ist mindestens täglich zu berechnen (wenn Terminkontrakte gehalten werden) und darf zu keinem Zeitpunkt 100 % des Nettoinventarwerts des Fonds übersteigen.

B. Value-at-Risk („VaR“)

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 und im Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 hat der Anlageverwalter bei der Ermittlung des Gesamtrisikos für alle verbleibenden Fonds den relativen Value-at-Risk-Ansatz („relativer VaR-Ansatz“) angewandt. Die Fonds bilden Indizes nach (für einen Daily Leveraged Index wird gemäß den OGAW-Vorschriften der Zentralbank der Non-leveraged Index als Referenzindex für den relativen VaR angewandt) und basieren auf einem Konfidenzniveau von 99 %. Der relative VaR wird monatlich ausgewiesen.

Die Hebelwirkung (Leverage) wird mittels der Summe der Nominalbeträge berechnet, die den Swap in die Basiswerte umrechnet. Die Leverage wird überwacht und ist auf 100 % im Verhältnis zum Nettoinventarwert ausgerichtet. Die maximale Abweichung bis zum nächsten Perzentil wurde im Berichtszeitraum eingehalten. Dies zeigt, dass der Fonds den Basisindex auf einer Eins-zu-eins-Basis abzüglich Gebühren und aufgelaufener Kosten nachbildet. Das einseitige Konfidenzniveau des Fonds liegt bei 99 %, die Haltedauer beträgt einen Tag. Der historische Betrachtungszeitraum beträgt mindestens ein Jahr. Es kann jedoch, wenn dies angemessen ist, auch ein kürzerer Betrachtungszeitraum angewandt werden.

Die Fonds wenden keinen direkten Hebel (Leverage) an; die einzige auf die 2x-Short-Fonds und die 2x-Leveraged-Fonds mit synthetischer Nachbildung anwendbare Leverage ist in den jeweiligen, von den einzelnen Fonds nachgebildeten Index integriert, und somit nicht auf Fondsebene. Die Fonds streben stets einen relativen VaR von 1 an, außer für die 2x Short- und 2x Leveraged-Fonds, die einen relativen VaR von 2 haben. Dies ist dadurch bedingt, dass der VaR des Fonds gegenüber dem VaR des nicht gehebelten Index gemessen wird statt gegenüber der VaR des direkt nachgebildeten Index mit integrierter Leverage. Der ETF VaR 1D repräsentiert die tägliche Volatilität des Fonds-NIW im Verlauf des Geschäftsjahres und entspricht der Standardabweichung des Tagesertrags, ausgehend von einer Normalverteilung mit einem Konfidenzniveau von 99 %.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

12. Ausschüttungen an Inhaber rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile

Jeder Fonds wurde als Berichtsfonds nach den britischen Offshore-Fonds-Regelungen zugelassen (oder, sofern nicht anders angegeben, innerhalb einer angemessenen Frist nach seiner Genehmigung durch die Zentralbank). Als berichtende Fonds wird die Gesellschaft für gewöhnlich keine Dividenden beschließen, kann dies aber nach Ermessen des Verwaltungsrats zu einem bestimmten Datum tun. Der Verwaltungsrat kann von Zeit zu Zeit Anteilklassen mit unterschiedlichen Ausschüttungsrichtlinien auflegen. Dividenden, sofern gezahlt, werden (falls in einem entsprechenden fondsspezifischen Prospektnachtrag nicht anders angegeben) in der Basiswährung des jeweiligen Fonds deklariert.

In den Berichtszeiträumen zum 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 zahlten die folgenden Fonds die folgenden Ausschüttungen.

	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	894,547 \$	1.120.270 \$
L&G LOIM Euro Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹	Nicht zutreffend	136.814 €
L&G LOIM Global Corporate Bond Fundamental UCITS ETF ¹	Nicht zutreffend	1.464.248 \$
L&G LOIM Global Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹	Nicht zutreffend	153.405 \$
L&G LOIM Emerging Market Local Government Bond Fundamental UCITS ETF ¹	Nicht zutreffend	13.277.586 \$

¹ Zwangsweise zurückgekauft am 28. Juni 2019. Die Vermögenswerte des Fonds wurden anschließend veräußert und die Erlöse in bar an diejenigen Personen ausgeschüttet, die zum Registrierungsdatum am 28. Juni 2019 als Anteilhaber des Fonds registriert waren. Nach der Veröffentlichung des geprüften Jahresberichts und Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurde bei der Zentralbank ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung dieses Fonds als OGAW gestellt.

Nach der Veröffentlichung des geprüften Jahresberichts und Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurde bei der Zentralbank ein Antrag auf Widerruf der Genehmigung dieses Fonds als OGAW gestellt.

13. Getrennte Haftung

Die Gesellschaft ist als Umbrellafonds mit getrennter Haftung zwischen ihren Fonds strukturiert. Aufgrund irischen Rechts stehen die Vermögenswerte eines Fonds nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten eines anderen Fonds zur Verfügung (diese Bestimmung gilt auch im Falle der Insolvenz und ist allgemein verbindlich für Gläubiger). Ferner enthält gemäß irischem Recht jeder Vertrag, den die Gesellschaft für einen Fonds (oder mehrere Fonds) abschließt, eine Bestimmung, dass der Vertragspartner keinen Rückgriff auf die Vermögenswerte von Fonds außer dem bzw. den Fonds, für den bzw. die der Vertrag geschlossen wird, hat. Die indexbasierten OTC-Swaps, die die Fonds von Zeit zu Zeit eingehen, enthalten ebenfalls ausdrückliche Bestimmungen zum Grundsatz der getrennten Haftung nach irischem Recht.

Da die Gesellschaft jedoch ein einziges Rechtssubjekt ist, das in anderen Hoheitsgebieten tätig sein oder Vermögenswerte in seinem Namen halten oder Forderungen unterliegen kann, die diese Trennung nicht unbedingt anerkennen, bleibt, falls an einem Gerichtsstand außerhalb Irlands eine Schuld oder Verbindlichkeit eines Fonds gerichtlich gegen die Gesellschaft geltend gemacht wird, ein Risiko, dass in einem Hoheitsgebiet, in dem dieser Anspruch geltend gemacht wird, der Grundsatz der getrennten Haftung zwischen den Fonds nicht anerkannt wird und ein Gläubiger versuchen wird, Vermögenswerte eines Fonds zur Befriedigung einer Schuld oder Verbindlichkeit eines anderen Fonds beschlagnahmen oder pfänden zu lassen.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

14. Nettoinventarwert

Die folgende Tabelle fasst den Nettoinventarwert, die in Umlauf befindlichen Anteile und den NIW je Anteil zum 31. Dezember 2019 und 30. Juni 2019 zusammen:

Fonds	Währung	NIW zum 31. Dezember 2019 Gesamt	Anteile im Umlauf	NIW zum 31. Dezember 2019 Je Anteil
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	US\$	620.743.737	43.560.921	14,2500
L&G Gold Mining UCITS ETF	US\$	247.932.821	8.352.389	29,6840
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	US\$	18.831.364	4.066.066	4,6313
L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	US\$	880.526.018	52.840.500	16,6638
L&G Cyber Security UCITS ETF	US\$	1.066.618.054	64.103.776	16,6389

Fonds	Währung	NIW zum 30. Juni 2019 Gesamt	Anteile im Umlauf	NIW zum 30. Juni 2019 Je Anteil
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	US\$	589.426.331	42.652.421	13,8190
L&G Gold Mining UCITS ETF	US\$	210.861.690	8.088.889	26,0680
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	US\$	29.450.762	5.598.066	5,2610
L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF	US\$	932.283.312	59.440.500	15,6843
L&G Cyber Security UCITS ETF	US\$	917.607.656	57.803.776	15,8745

15. Segmentberichterstattung

Jeder Fonds gilt als Geschäftssegment, das seinem Anlageziel entsprechend Anlagen tätigt. Die dem Verwaltungsrat der Gesellschaft gelieferten Segmentinformationen sind dieselben wie die in der Gesamtergebnisrechnung und in der Bilanz der einzelnen Fonds angegeben.

Geografische Angaben

Die Gesellschaft hat keine Vermögenswerte, die als langfristig einzustufen sind. Die Gesellschaft ist in Irland ansässig. Sämtliche Erträge der Gesellschaft aus Anlagen stammen in erster Linie von Unternehmen, die in anderen Ländern als Irland gegründet wurden. Die Aufschlüsselung der wichtigsten Komponenten der Erträge aus anderen Ländern ist nachstehend angegeben. Die Einkünfte werden einem Land auf der Grundlage der Domizilierung des Emittenten des Instruments zugeordnet.

	Vereinigtes Königreich \$	Rest Europas \$	Vereinigte Staaten \$	Japan \$	Rest der Welt \$	Insgesamt \$
Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019						
Nettoertrag nach Segmenten*	37.044.547	11.728.748	137.111.831	29.880.794	16.974.934	232.740.854

	Vereinigtes Königreich \$	Rest Europas \$	Vereinigte Staaten \$	Japan \$	Rest der Welt \$	Insgesamt \$
Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018						
Nettoertrag nach Segmenten*	12.674.912	2.309.773	3.912.333	3.458.753	7.169.315	29.525.086

* Einschließliche Dividendenerträgen und Zinserträgen/(-aufwendungen) (die im Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, erfasst werden).

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

15. Segmentberichterstattung (Fortsetzung)

Wichtige Kunden

Die Gesellschaft betrachtet die Inhaber von rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteilen ihrer Fonds nicht als Kunden, da sie außer mit autorisierten Teilnehmern nicht direkt mit Anlegern handelt (d. h. die Gesellschaft erlaubt keine Zeichnungen und Rücknahmen von anderen Anlegern als autorisierten Teilnehmern). Die Gesellschaft behandelt jedoch die Inhaber von rückkaufbaren, gewinnberechtigten Anteilen ihrer Fonds strikt im Sinne der Offenlegungsanforderungen bezüglich „wichtiger Kunden“ nach IFRS 8.34 als Kunden, weil sie auf die von den Vermögenswerten der einzelnen Fonds abgezogene TER zur Finanzierung des Betriebs des jeweiligen Fonds angewiesen ist.

Die Struktur des Anteilsbestands der Gesellschaft ist keiner wesentlichen Anteilinhaberkonzentration ausgesetzt. Zum 31. Dezember 2019 hielt kein im CREST-Anteilinhaberregister geführter Anteilinhaber mehr als 19 % (30. Juni 2019: 17 % des ausgegebenen Anteilskapitals der Gesellschaft. Diese Feststellung wurde getroffen unter Bezugnahme auf den Wert der Anteile, die von jedem im CREST-Anteilinhaberregister registrierten Anteilinhaber (in allen maßgeblichen Anteilklassen der Gesellschaft) als Prozentsatz des Gesamt-NIW der Gesellschaft (aus allen Anteilklassen der Gesellschaft) gehalten wurden.

Mangelnde Transparenz bezüglich der eigentlichen wirtschaftlichen Eigentümer

Da die Anteile der Gesellschaft am Aktienmarkt gehandelt werden, sind sie für ein oder mehrere Clearing- und Abrechnungssysteme (z. B. CREST und Euroclear) zugelassen, so dass sie elektronisch gehandelt werden können.

In der Regel erscheinen Endanleger, die Anteile an Börsen kaufen (d. h. die eigentlichen wirtschaftlichen Eigentümer) nicht im CREST-Anteilinhaberregister. Dies liegt daran, dass sie ihre Anteile in der Regel über einen Intermediär (Makler/Nominee) halten, der an ihrer Stelle im CREST-Anteilinhaberregister verzeichnet ist. So können beispielsweise im Vereinigten Königreich Barclays Stockbrokers und Hargreaves Lansdown im CREST-Anteilinhaberregister für Tausende von wirtschaftlichen Eigentümern erscheinen. Es ist uns nicht möglich, die Endanleger zu identifizieren, da es sich bei diesen Informationen um vertrauliche Daten von Barclays Stockbrokers and Hargreaves Lansdown handeln würde.

Kaufen und verkaufen Endanleger ihre Anteile an Börsen, die statt CREST alternative Clearing- und Abrechnungssysteme verwenden (z. B. Deutsche Börse, Borsa Italiana, Euronext und SIX Swiss Exchange), werden diese Endanleger in einem weiteren Schritt aus dem CREST-Anteilinhaberregister entfernt. Dies liegt daran, dass das jeweilige von einer bestimmten Börse genutzte Clearing- und Abrechnungssystem in der Regel im CREST-Anteilinhaberregister für alle an der jeweiligen Börse getätigten Anlagen erscheint. Das ausländische Abrechnungssystem führt wiederum seine eigenen Aufzeichnungen zu den lokalen Intermediären (Makler/Nominees), die im Namen der Endanleger Anteile halten.

Es ist daher der Gesellschaft nicht möglich, alle Endanleger (d. h. wirtschaftlichen Eigentümer), die an Anteilen der Gesellschaft beteiligt sind, zu identifizieren. Ebenso ist es der Gesellschaft nicht möglich, genau zu quantifizieren, wie viele Endanleger es für eine bestimmte Anteilklasse der Gesellschaft gibt. Dementsprechend kann die Gesellschaft nur den Anteilsbestand derjenigen Anteilinhaber identifizieren, die im CREST-Anteilinhaberregister erscheinen.

16. Wesentliche Ereignisse während des Berichtszeitraums

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die die Gesellschaft betreffen.

Anmerkungen zum Halbjahresabschluss (Fortsetzung)

Für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

17. Wesentliche Ereignisse nach Ablauf des Berichtszeitraums

Gemäß der Revisionsgesetzgebung der EU müssen Unternehmen von öffentlichem Interesse (Public Interest Entity, „PIE“) nach einer bestimmten Zeitspanne ihre gesetzlich vorgeschriebene Prüfungsgesellschaft wechseln. Da die Gesellschaft in der EU als PIE eingestuft ist und der derzeitige Abschlussprüfer des Unternehmens („KPMG“) die maximal zulässige Zeitspanne tätig gewesen ist, ist das Unternehmen verpflichtet, ab der gesetzlichen Abschlussprüfung im Jahr 2020 eine neue Prüfungsgesellschaft zu bestellen. Der Prüfungsausschuss hat ein Überprüfungsverfahren eingeleitet, und eine neue Prüfungsgesellschaft wird zu gegebener Zeit ernannt und bekannt gegeben.

Am 14. Januar 2019 wurde Feargal Dempsey als Verwaltungsratsmitglied in den Verwaltungsrat der Gesellschaft bestellt.

Nach Ablauf des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse.

18. Eventualverbindlichkeiten und Verpflichtungen

Es bestanden mit Ausnahme der im Abschluss offen gelegten zum 31. Dezember 2019 und zum 30. Juni 2019 keine wesentlichen Eventualverbindlichkeiten oder Verpflichtungen.

19. Vergleichszahlen

Vergleichszahlen wurden, wo erforderlich, an die Darstellung des aktuellen Berichtszeitraums angepasst.

20. Genehmigung des Halbjahresabschlusses

Der Verwaltungsrat hat den ungeprüften Halbjahresabschluss am 27. Februar 2020 genehmigt.

L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF

Aufstellung der Vermögenswerte

Zum 31. Dezember 2019

Nominal	Beschreibung	Kupon- satz	Fälligkeits- termin	Wert US\$	% des Nettover- mögens
Umgekehrte Pensionsgeschäfte (30. Juni 2019: 93,42 %)					
1.051.000	Barclays Bank Plc	1,81 %	23.01.2020	1.051.000	0,17
562.716.449	Barclays Bank Plc	1,81 %	23.01.2020	562.716.449	90,65
Umgekehrte Pensionsgeschäfte insgesamt				563.767.449	90,82
Nominal- betrag	Beschreibung			Nicht realisierter Gewinn US\$	% des Nettover- mögens
Swap-Kontrakte (30. Juni 2019: 0,62 %)					
615.790.230	Dow Jones-UBS Commodity Index Total Return ¹		20.01.2020	5.024.747	0,81
Nicht realisierter Gewinn aus Swap-Kontrakten				5.024.747	0,81
Nominal	Beschreibung			Wert US\$	% des Nettover- mögens
Geldmarktinstrumente (30. Juni 2019: 7,44 %)					
60.162.161	BlackRock Institutional US Dollar Cash Plus Fund			60.162.161	9,69
Geldmarktinstrumente insgesamt				60.162.161	9,69
Gesamtanlagen					
Umgekehrte Pensionsgeschäfte				563.767.449	90,82
Geldmarktinstrumente				60.162.161	9,69
Nicht realisierter Gewinn aus Swap-Kontrakten				5.024.747	0,81
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten				(8.210.620)	(1,32)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen				620.743.737	100,00
Analyse des Gesamtvermögens					% des Gesamt- vermö- gens
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht zur amtlichen Börsennotierung zugelassen sind oder an einem geregelten Markt gehandelt werden					9,56
Einlagen bei Kreditinstituten					89,61
Im Freiverkehr (OTC) gehandelte derivative Finanzinstrumente					0,80
Sonstige Vermögenswerte					0,03
					100,00
Die Analyse des Gesamtvermögens anstelle des Nettovermögens ist nach Anhang 12 der OGAW-Vorschriften vorgeschrieben.					

¹ Der Kontrahent für die Swap-Kontrakte war Barclays Bank Plc.

L&G Gold Mining UCITS ETF

Aufstellung der Vermögenswerte

Zum 31. Dezember 2019

Nominal	Beschreibung	Kupon-satz	Fälligkeits-termin	Wert US\$	% des Nettover-mögens
Umgekehrte Pensionsgeschäfte (30. Juni 2019: 92,78 %)					
215.171.799	Merrill Lynch International	1,78 %	23.01.2020	215.171.799	86,79
Umgekehrte Pensionsgeschäfte insgesamt				215.171.799	86,79
Nominal-betrag	Beschreibung			Nicht realisierter Gewinn US\$	% des Nettover-mögens
Swap-Kontrakte (30. Juni 2019: 3,24 %)					
230.188.118	DAXglobal® Gold Miners (TR) USD Index ¹	20.01.2020		17.871.410	7,21
Nicht realisierter Gewinn aus Swap-Kontrakten				17.871.410	7,21
Nominal	Beschreibung			Wert US\$	% des Nettover-mögens
Geldmarktinstrumente (30. Juni 2019: 6,36 %)					
32.762.553	BlackRock Institutional US Dollar Cash Plus Fund			32.762.553	13,21
Geldmarktinstrumente insgesamt				32.762.553	13,21
Gesamtanlagen					
Umgekehrte Pensionsgeschäfte				215.171.799	86,79
Geldmarktinstrumente				32.762.553	13,21
Nicht realisierter Gewinn aus Swap-Kontrakten				17.871.410	7,21
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten				(17.872.941)	(7,21)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen				247.932.821	100,00
Analyse des Gesamtvermögens					% des Gesamt-vermö-gens
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht zur amtlichen Börsennotierung zugelassen sind oder an einem geregelten Markt gehandelt werden					12,32
Einlagen bei Kreditinstituten					80,93
Im Freiverkehr (OTC) gehandelte derivative Finanzinstrumente					6,72
Sonstige Vermögenswerte					0,03
					100,00
Die Analyse des Gesamtvermögens anstelle des Nettovermögens ist nach Anhang 12 der OGAW-Vorschriften vorgeschrieben.					

¹ Der Kontrahent für die Swap-Kontrakte war Merrill Lynch International.

L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF

Aufstellung der Vermögenswerte

Zum 31. Dezember 2019

Nominal	Beschreibung	Wert US\$	% des Nettover- mögens
Umgekehrte Pensionsgeschäfte (30. Juni 2019: 87,75 %)			
15.904.700	Citigroup Global Markets Limited	15.904.700	84,46
Umgekehrte Pensionsgeschäfte insgesamt		15.904.700	84,46
Nominal- betrag	Beschreibung	Nicht realisierter Gewinn US\$	% des Nettover- mögens
Swap-Kontrakte (30. Juni 2019: (1,00 %))			
17.160.431	Solactive US Energy Infrastructure MLP Index TR ¹	1.682.131	8,93
Nicht realisierter Gewinn aus Swap-Kontrakten		1.682.131	8,93
Nominal	Beschreibung	Wert US\$	% des Nettover- mögens
Geldmarktinstrumente (30. Juni 2019: 5,26 %)			
2.902.430	BlackRock Institutional US Dollar Cash Plus Fund	2.902.430	15,41
Geldmarktinstrumente insgesamt		2.902.430	15,41
Gesamtanlagen			
Umgekehrte Pensionsgeschäfte		15.904.700	84,46
Geldmarktinstrumente		2.902.430	15,41
Nicht realisierter Gewinn aus Swap-Kontrakten		1.682.131	8,93
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten		(1.657.897)	(8,80)
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen		18.831.364	100,00
Analyse des Gesamtvermögens			% des Gesamt- vermö- gens
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht zur amtlichen Börsennotierung zugelassen sind oder an einem geregelten Markt gehandelt werden			14,16
Einlagen bei Kreditinstituten			77,60
Im Freiverkehr (OTC) gehandelte derivative Finanzinstrumente			8,21
Sonstige Vermögenswerte			0,03
			100,00
Die Analyse des Gesamtvermögens anstelle des Nettovermögens ist nach Anhang 12 der OGAW- Vorschriften vorgeschrieben.			

¹ Der Kontrahent für die Swap-Kontrakte war Citigroup Global Markets Limited.

L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF**Aufstellung der Vermögenswerte**

Zum 31. Dezember 2019

Nominal	Beschreibung	Wert US\$	% des Nettover- mögens
Stammaktien (30. Juni 2019: 99,93 %)			
974.774	3D Systems Corp	8.529.273	0,97
369.912	ABB Ltd	8.927.198	1,01
852.707	Advantech Co Ltd	8.590.499	0,98
225.952	AeroVironment Inc	13.950.276	1,58
562.361	Airtac International Group	8.751.419	0,99
269.900	Amano Corp	8.282.643	0,94
155.143	Ambarella Inc	9.395.460	1,07
88.880	Aptiv Plc	8.440.934	0,96
554.161	ATS Automation Tooling Systems Inc	9.158.130	1,04
46.477	Autodesk Inc	8.526.670	0,97
174.907	BioTelemetry Inc	8.098.194	0,92
1.021.307	Blue Prism Group plc	15.329.223	1,74
343.266	Brooks Automation Inc	14.403.441	1,64
124.059	Cadence Design Systems Inc	8.604.732	0,98
254.660	Cargotec Oyj - Class B	8.644.121	0,98
274.800	Cognex Corp	15.399.792	1,75
232.497	Daifuku Co Ltd	14.248.259	1,62
246.836	Daihen Corp	8.222.186	0,93
51.912	Dassault Systemes SE	8.539.489	0,97
50.447	Deere & Co	8.740.447	0,99
1.795.190	Delta Electronics Inc	9.072.661	1,03
275.092	Duerr AG	9.380.890	1,07
680.817	Elektro AB	8.971.122	1,02
72.720	FANUC Corp	13.603.839	1,54
163.739	FARO Technologies Inc	8.244.259	0,94
263.912	FLIR Systems Inc	13.741.898	1,56
460.588	Fuji Corp/Aichi	8.523.047	0,97
256.304	GEA Group AG	8.481.276	0,96
1.015.900	Global Unichip Corp	8.167.321	0,93
145.756	Globus Medical Inc	8.582.113	0,97

L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF**Aufstellung der Vermögenswerte (Fortsetzung)**

Zum 31. Dezember 2019

Nominal	Beschreibung	Wert US\$	% des Nettover- mögens
Stammaktien (30. Juni 2019: 99,93 %) (Fortsetzung)			
747.292	Hangzhou Hikvision Digital Technology Co Ltd 'A'	3.512.387	0,40
379.769	Han's Laser Technology Industry Group Co Ltd 'A'	2.180.785	0,25
322.336	Harmonic Drive Systems Inc	15.631.104	1,78
144.866	Hexagon AB	8.124.619	0,92
1.591.751	Hiwin Technologies Corp	14.920.833	1,69
943.984	Hollysys Automation Technologies Ltd	15.490.777	1,76
721.000	Iflytek Co Ltd 'A'	3.568.913	0,41
25.528	Illumina Inc	8.468.659	0,96
24.116	Intuitive Surgical Inc	14.256.173	1,62
99.464	IPG Photonics Corp	14.414.323	1,64
311.469	iRobot Corp	15.769.675	1,79
182.463	Isra Vision AG	7.958.953	0,90
284.000	Jenoptik AG	8.122.619	0,92
75.186	John Bean Technologies Corp	8.470.455	0,96
84.518	Kardex AG	14.226.395	1,62
39.644	Keyence Corp	14.040.921	1,59
120.883	KION Group AG	8.352.994	0,95
170.915	Koh Young Technology Inc	15.592.141	1,77
202.394	Krones AG	15.334.857	1,74
101.848	Manhattan Associates Inc	8.122.378	0,92
512.881	Materialise NV ADR	9.390.851	1,07
84.390	Microchip Technology Inc	8.837.321	1,00
593.428	Mitsubishi Electric Corp	8.182.669	0,93
465.856	Nabtesco Corp	13.996.038	1,59
181.220	Nachi-Fujikoshi Corp	8.029.207	0,91
199.194	National Instruments Corp	8.433.874	0,96
49.710	Nordson Corp	8.094.776	0,92
94.450	Novanta Inc	8.353.158	0,95
465.864	Nuance Communications Inc	8.306.355	0,94
66.559	NVIDIA Corp	15.661.333	1,78

L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF**Aufstellung der Vermögenswerte (Fortsetzung)**

Zum 31. Dezember 2019

Nominal	Beschreibung	Wert US\$	% des Nettover- mögens
Stammaktien (30. Juni 2019: 99,93 %) (Fortsetzung)			
521.223	Ocado Group Plc	8.831.369	1,00
102.236	Omniceil Inc	8.354.726	0,95
235.388	Omron Corp	13.905.595	1,58
542.610	Optex Group Co Ltd	8.263.347	0,94
110.081	PTC Inc	8.243.966	0,94
199.338	QIAGEN NV	6.737.624	0,77
99.430	QUALCOMM Inc	8.772.709	1,00
238.054	Raven Industries Inc	8.203.341	0,93
163.049	Renishaw Plc	8.138.848	0,92
71.258	Rockwell Automation Inc	14.441.859	1,64
83.274	Schneider Electric SE	8.552.810	0,97
30.636	ServiceNow Inc	8.649.156	0,98
1.028.310	Siasun Robot & Automation Co Ltd 'A'	2.066.738	0,23
64.580	Siemens AG	8.447.951	0,96
18.115	SMC Corp/Japan	8.382.821	0,95
437.727	Stratasys Ltd	8.853.029	1,01
30.257	Tecan Group AG	8.498.706	0,97
23.998	Teledyne Technologies Inc	8.316.267	0,94
130.346	Teradyne Inc	8.888.294	1,01
304.049	THK Co Ltd	8.303.816	0,94
631.133	Topcon Corp	8.264.108	0,94
315.241	Toshiba Machine Co Ltd	8.586.272	0,97
206.346	Trimble Inc	8.602.565	0,98
60.170	Varian Medical Systems Inc	8.544.742	0,97
519.853	Vocera Communications Inc	10.792.148	1,23
90.728	Xilinx Inc	8.870.477	1,01
507.135	Yango Group Co Ltd 'A'	2.230.724	0,25
384.613	Yaskawa Electric Corp	14.758.093	1,68
462.080	Yokogawa Electric Corp	8.201.997	0,93
54.966	Zebra Technologies Corp	14.040.515	1,59
Stammaktien insgesamt		879.140.968	99,84

L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF

Aufstellung der Vermögenswerte (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2019

Gesamtanlagen		
Stammaktien	879.140.968	99,84
Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	1.385.050	0,16
Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen	880.526.018	100,00

Analyse des Gesamtvermögens		% des Gesamtvermögens
Zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassene Wertpapiere		98,20
Sonstige Vermögenswerte		1,80
		100,00
Die Analyse des Gesamtvermögens anstelle des Nettovermögens ist nach Anhang 12 der OGAW-Vorschriften vorgeschrieben.		

L&G Cyber Security UCITS ETF

Aufstellung der Vermögenswerte

Zum 31. Dezember 2019

Nominal	Beschreibung	Wert US\$	% des Nettover- mögens
Stammaktien (30. Juni 2019: 99,35 %)			
2.061.835	A10 Networks Inc	14.164.806	1,33
354.803	Ahnlab Inc	20.095.634	1,88
361.924	Akamai Technologies Inc	31.262.995	2,93
163.650	Atos SE	13.652.118	1,28
3.138.163	Avast Plc '144A'	18.824.170	1,77
2.081.708	BAE Systems Plc	15.575.731	1,46
204.274	Booz Allen Hamilton Holding Corp - Class A	14.530.010	1,36
63.423	CACI International Inc - Class A	15.855.116	1,49
294.103	Check Point Software Technologies Ltd	32.633.669	3,06
647.738	Cisco Systems Inc	31.065.515	2,91
315.129	CyberArk Software Ltd	36.737.739	3,44
101.179	F5 Networks Inc	14.129.647	1,33
255.447	FFRI Inc	6.386.467	0,60
13.552.671	Fingerprint Cards AB - Class B	27.334.058	2,56
2.398.464	FireEye Inc	39.646.610	3,72
869.754	ForeScout Technologies Inc	28.527.931	2,67
422.587	Fortinet Inc	45.115.388	4,23
78.369	General Dynamics Corp	13.820.373	1,30
1.297.955	Juniper Networks Inc	31.968.632	3,00
169.021	Leidos Holdings Inc	16.545.466	1,55
203.615	ManTech International Corp/VA - Class A	16.264.766	1,53
382.747	Mimecast Ltd	16.603.565	1,56
1.474.179	Mitek Systems Inc	11.277.469	1,06
2.209.398	MobileIron Inc	10.737.674	1,01
5.271.620	NCC Group Plc	15.747.970	1,48
1.388.949	NetScout Systems Inc	33.432.002	3,13
1.389.264	NortonLifeLock Inc	35.454.017	3,32
139.603	Okta Inc	16.105.998	1,51
1.444.718	OneSpan Inc	24.733.572	2,32
159.169	Palo Alto Networks Inc	36.807.831	3,45
349.899	Parsons Corp	14.443.831	1,35

L&G Cyber Security UCITS ETF

Aufstellung der Vermögenswerte (Fortsetzung)

Zum 31. Dezember 2019

Nominal	Beschreibung	Wert US\$	% des Nettover- mögens
Stammaktien (30. Juni 2019: 99,35 %) (Fortsetzung)			
253.940	Proofpoint Inc	29.147.233	2,73
421.430	Qualys Inc	35.134.619	3,29
1.333.735	Radware Ltd	34.383.688	3,22
693.410	Rapid7 Inc	38.844.828	3,64
755.492	SailPoint Technologies Holding Inc	17.829.611	1,67
164.073	Science Applications International Corp	14.277.632	1,34
338.729	SecureWorks Corp	5.643.225	0,53
776.322	SolarWinds Corp	14.400.773	1,35
272.864	Splunk Inc	40.866.841	3,83
612.572	Tenable Holdings Inc	14.677.225	1,38
122.693	Thales SA	12.741.886	1,19
688.412	Trend Micro Inc/Japan	35.473.716	3,33
359.874	Tufin Software Technologies Ltd	6.330.184	0,59
237.706	Varonis Systems Inc	18.472.133	1,73
321.193	Verint Systems Inc	17.781.245	1,67
13.228	VeriSign Inc	2.548.771	0,24
1.898.264	Zix Corp	12.870.230	1,21
280.277	Zscaler Inc	13.032.881	1,22
	Stammaktien insgesamt	1.063.937.491	99,75
Gesamtanlagen			
	Stammaktien	1.063.937.491	99,75
	Sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	2.680.563	0,25
	Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzurechnendes Nettovermögen	1.066.618.054	100,00
Analyse des Gesamtvermögens			% des Gesamtvermögens
	Zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassene Wertpapiere		99,69
	Sonstige Vermögenswerte		0,31
			100,00
	Die Analyse des Gesamtvermögens anstelle des Nettovermögens ist nach Anhang 12 der OGAW-Vorschriften vorgeschrieben.		

Weitere Informationen

Verrechnungsprovisionen (Soft Commissions)

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 und im Geschäftsjahr zum 30. Juni 2019 wurden vom Anlageverwalter im Namen der Gesellschaft keine Vereinbarungen über Verrechnungsprovisionen abgeschlossen.

Wechselkurse

Zur Umrechnung der auf Fremdwährungen lautenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2019 und zum 30. Juni 2019 wurden die folgenden Wechselkurse verwendet:

31. Dezember 2019			30. Juni 2019		
1 \$	=	0,8909 €	1 \$	=	0,8781 €
1 \$	=	0,7549 £	1 \$	=	0,7857 £
1 €	=	0,8473 £	1 €	=	0,8948 £
1 €	=	1,1225 \$	1 €	=	1,1388 \$
1 £	=	1,1802 €	1 £	=	1,1176 €
1 £	=	1,3248 \$	1 £	=	1,2727 \$

Zur Umrechnung der Erträge und Aufwendungen aus Fremdwährungen zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 wurden die folgenden durchschnittlichen Wechselkurse verwendet:

31. Dezember 2019			31. Dezember 2018		
1 \$	=	0,9011 €	1 \$	=	0,8681 €
1 \$	=	0,7938 £	1 \$	=	0,7724 £
1 €	=	1,1360 £	1 €	=	0,8897 £
1 €	=	0,9011 \$	1 €	=	1,1519 \$
1 £	=	0,8810 €	1 £	=	1,1519 €
1 £	=	0,7938 \$	1 £	=	1,2945 \$

Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften

I. Allgemeine Daten

„Wertpapier- oder Warenleihgeschäfte“ sind in Artikel 3(7) der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung (die „Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften“) definiert. Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 hat die Gesellschaft keine Wertpapier- oder Warenleihgeschäfte für einen ihrer Fonds getätigt.

„Wertpapierfinanzierungsgeschäft“ oder „WFG“ ist in Artikel 3(11) der Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften definiert. Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 waren die einzigen WFG, in die die Gesellschaft anlegte, umgekehrte Pensionsgeschäfte, die sie nur in Bezug auf die Fonds mit synthetischer Nachbildung einging.

„Total Return Swap“ ist in Artikel 3(18) der Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften definiert. Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 ging die Gesellschaft nur in Bezug auf die Fonds mit synthetischer Nachbildung Total Return Swaps (in diesem Abschluss als OTC-Swaps definiert) ein.

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019 erzielten die Fonds mit synthetischer Nachbildung Erträge aus umgekehrten Pensionsgeschäften. Diese Erträge wurden vollständig an die jeweiligen Fonds mit synthetischer Nachbildung überwiesen und werden im Nettogewinn/(-verlust) aus finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, ab Seite 17 ausgewiesen.

II. Konzentrationsdaten

In den nachstehenden Tabellen sind die zehn größten Emittenten nach dem Wert der von den einzelnen Fonds mit synthetischer Nachbildung per 31. Dezember 2019 im Rahmen von umgekehrten Pensionsgeschäften entgegengenommenen (d. h. gehaltenen) Sachsicherheiten aufgeführt:

Sicherheitenemittent	Marktwert der entgegengenommenen Sicherheiten	Sicherheitenemittent	Marktwert der entgegengenommenen Sicherheiten
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	\$	L&G Gold Mining UCITS ETF	\$
HSBC Holdings Plc	28.188.368	Eiffage SA	10.758.513
Ubisoft Entertainment SA	28.188.304	Sophos Group Plc '144A'	10.758.408
Porsche Automobil Holding SE - Preference	27.155.163	Barclays Plc	10.758.144
BHP Group Plc	27.144.826	Allianz SE	10.576.758
Eiffage SA	24.302.540	Quilter Plc '144A'	10.249.586
Tesco Plc	23.067.004	Wacker Chemie AG	7.865.233
BP Plc	19.612.107	Nippon Paint Holdings Co Ltd	7.199.756
M&G Plc	19.242.196	Trainline Plc '144A'	6.523.158
Bureau Veritas SA	18.888.382	Investec Plc	5.617.443
GNI Group Ltd	16.783.167	Rozetta Corp	5.325.979

Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Fortsetzung)

II. Konzentrationsdaten (Fortsetzung)

Sicherheitenemittent	Marktwert der entgegengenommenen Sicherheiten
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	\$
French Republic Government Bond OAT	3.169.275
United Kingdom Gilt	3.164.844
Kingdom of Belgium Government Bond	3.155.556
Biffa Plc '144A'	795.234
Harworth Group Plc	795.228
Spire Healthcare Group Plc '144A'	795.224
Renewi Plc	795.220
EDP Renovaveis SA	795.216
Cairn Homes Plc	795.205
Jungheinrich AG - Preference	589.222

Die nachstehenden Tabellen liefern eine Währungsanalyse der von den einzelnen Fonds mit synthetischer Nachbildung per 31. Dezember 2019 im Rahmen von umgekehrten Pensionsgeschäften entgegengenommenen (d. h. gehaltenen) Sachsicherheiten:

Währung		Währung	
L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF	\$	L&G Gold Mining UCITS ETF	\$
Australischer Dollar	3.091.891	Australischer Dollar	3.207.921
Kanadischer Dollar	127.954	Euro	121.053.286
Euro	303.014.973	Japanischer Yen	53.776.636
Japanischer Yen	140.941.829	Norwegische Krone	15.040
Norwegische Krone	8.516.786	Pfund Sterling	53.792.950
Pfund Sterling	140.941.338	Schwedische Krone	264.066
Südafrikanischer Rand	1.089.230		232.109.899
Schweizer Franken	4.923.795		
US-Dollar	4.376.649		
	607.024.445		
L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF	\$		
Euro	8.504.474		
Japanischer Yen	959.597		
Pfund Sterling	7.141.250		
	16.605.321		

Nähere Angaben zu für umgekehrte Pensionsgeschäfte erhaltene Sicherheiten und Barsicherheiten, die von/bei Swap-Kontrahenten hinterlegt wurden, finden Sie in Anmerkung 5.

Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Fortsetzung)

III. Transaktionsdaten

Die nachstehende Tabelle zeigt das Fälligkeitsprofil der entgegengenommenen Sicherheiten für die umgekehrten Pensionsgeschäfte per 31. Dezember 2019:

Fälligkeitsprofil	L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF Marktwert der entgegengenommenen Sicherheiten	L&G Gold Mining UCITS ETF Marktwert der entgegengenommenen Sicherheiten	L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF Marktwert der entgegengenommenen Sicherheiten
	\$	\$	\$
Weniger als ein Tag	-	-	-
Ein Tag bis eine Woche	-	-	-
Eine Woche bis ein Monat	-	-	-
Ein bis drei Monate	-	-	-
Drei Monate bis ein Jahr	-	-	3.169.276
Mehr als ein Jahr	-	-	6.320.587
Offene Fälligkeit	607.024.445	232.109.899	7.115.458
	607.024.445	232.109.899	16.605.321

Die nachstehende Tabelle zeigt das Fälligkeitsprofil der umgekehrten Pensionsgeschäfte zum 31. Dezember 2019:

Fälligkeitsprofil	L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF Zeitwert	L&G Gold Mining UCITS ETF Zeitwert	L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF Zeitwert
	\$	\$	\$
Weniger als ein Tag	-	-	-
Ein Tag bis eine Woche	-	-	-
Eine Woche bis ein Monat	563.767.449	215.171.799	15.904.700
Ein bis drei Monate	-	-	-
Drei Monate bis ein Jahr	-	-	-
Mehr als ein Jahr	-	-	-
Offene Fälligkeit	-	-	-
	563.767.449	215.171.799	15.904.700

Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Fortsetzung)

III. Transaktionsdaten (Fortsetzung)

Die nachstehende Tabelle zeigt das Fälligkeitsprofil der OTC-Swap-Transaktionen zum 31. Dezember 2019:

Marktwerte - OTC-Swap-Transaktionen	L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF Nicht realisierter Gewinn/Verlust	L&G Gold Mining UCITS ETF Nicht realisierter Gewinn/Verlust	L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF Nicht realisierter Gewinn/Verlust
	\$	\$	\$
Weniger als ein Tag	-	-	-
Ein Tag bis eine Woche	-	-	-
Eine Woche bis ein Monat	5.024.747	17.871.410	1.682.131
Ein bis drei Monate	-	-	-
Drei Monate bis ein Jahr	-	-	-
Mehr als ein Jahr	-	-	-
Offene Fälligkeit	-	-	-
	5.024.747	17.871.410	1.682.131

Einzelheiten zur Abrechnung, zum Clearing und zur sicheren Verwahrung der von den einzelnen Fonds mit synthetischer Nachbildung entgegengenommenen (d. h. gehaltenen) und gestellten Sicherheiten entnehmen Sie bitte dem Abschnitt 3. C. Kreditrisiko „(i) OTC-Swaps und umgekehrte Pensionsgeschäfte“ in Anmerkung 11 in diesem Abschluss.

Einzelheiten zur Wiederverwendung von Sicherheiten entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „3. C. „(i) OTC-Swaps und umgekehrte Pensionsgeschäfte“ in Anmerkung 11 in diesem Abschluss.

Die drei Kontrahenten der Gesellschaft für umgekehrte Pensionsgeschäfte und OTC-Swaps sind Barclays Bank Plc, Citigroup Global Markets Limited und Merrill Lynch International („Repo-Kontrahenten“). Das Niederlassungsland jedes Kontrahenten ist das Vereinigte Königreich.

Zulässigkeit von Sicherheiten

OTC-Swaps: Es sind nur Barmittel (in der Basiswährung des betreffenden Fonds) als Sicherheiten im Rahmen von „unfunded“ Swaps zulässig.

Umgekehrte Pensionsgeschäfte:

Alle als Sicherheiten von den Repo-Kontrahenten für die einzelnen Fonds erhaltenen Wertpapiere erfüllen die von den OGAW-Vorschriften der Zentralbank vorgeschriebenen allgemeine Bestimmungen und Kriterien. Alle auf den Fonds übertragenen Sicherheiten erfüllen die Anforderungen der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds (Exchange Traded Funds, ETFs) und anderen OGAW-Themen“ der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“). Die als Sicherheiten an einen Fonds übertragenen Wertpapiere müssen bestimmte Eignungskriterien erfüllen, u. a., dass es sich entweder um Aktienwerte oder festverzinsliche staatliche und/oder supranationale Wertpapiere handeln muss. Es besteht eine Dreiparteien-Vereinbarung zur Sicherheitenverwaltung („Aufstellung der zulässigen Sicherheiten“), derzufolge die Gesellschaft (auf Rechnung des betreffenden Fonds), der Repo-Kontrahent und der Sicherheitenverwalter (der ein Beauftragter der Verwahrstelle ist) bestimmte Kriterien vereinbart haben, die eingehalten werden müssen, damit eine Sicherheit zur Übertragung zwischen den Parteien „zulässig“ ist, eine diesbezügliche Zusammenfassung folgt nachstehend für Aktien bzw. festverzinsliche Wertpapiere. Dadurch ist sichergestellt, dass nur Sicherheiten, die die von den OGAW-Vorschriften der Zentralbank vorgeschriebenen Zulassungskriterien erfüllen (und von den Beteiligten im Rahmen der Aufstellung der zulässigen Sicherheiten vereinbart wurden), (auf Rechnung des betreffenden Fonds) an die Gesellschaft übertragen werden können. Sicherheiten im Zusammenhang mit dem jeweiligen Swap- oder Repo-Kontrahenten kommen nicht für eine Aufnahme infrage.

Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Fortsetzung)

III. Transaktionsdaten (Fortsetzung)

Zulässigkeit von Sicherheiten (Fortsetzung)

Umgekehrte Pensionsgeschäfte (Fortsetzung):

Einzelheiten zur Höhe von für umgekehrte Pensionsgeschäfte erhaltenen Sicherheiten sind Anmerkung 5 („Sicherheiten“) zu entnehmen.

Festverzinsliche Wertpapiere

Staatsanleihen und supranationale Anleihen müssen ein langfristiges Kreditrating von mindestens AA bzw. AAA (Standard & Poor's) haben. Die Fälligkeit einer Staatsanleihe oder supranationalen Anleihe ist kein Kriterium für die Auswahl, sie ist jedoch für die Bestimmung des entsprechenden Bewertungsabschlags maßgeblich, der zwischen 0 % und 2 % liegt. Für die einzelnen Fonds gilt eine Konzentrationsbeschränkung von 20 % in Bezug auf jeden Emittenten (bei Staatsanleihen gilt die Beschränkung der Emittentenkonzentration je Emissionsland).

Aktien

Aktienwerte können nur dann als Sicherheiten übertragen werden, wenn sie eine Komponente eines in der Aufstellung der zulässigen Sicherheiten genannten bestimmten Index sind. Zusätzlich finden abhängig vom Index, in dem der Aktienwert enthalten ist, Bewertungsabschläge zwischen 5 % und 10 % Anwendung. Für die einzelnen Fonds gilt eine Konzentrationsbeschränkung von 5 % in Bezug auf jeden Emittenten sowie eine weitere Konzentrationsbeschränkung je Gründungsland der Emittenten, wobei diese Länderkonzentrationsbeschränkung je nach Gründungsland variiert. Letztlich darf kein Fonds mehr als 2,5 % der Marktkapitalisierung je Wertpapier und höchstens 100 % des 30-tägigen Durchschnitts des täglich gehandelten Werts je Wertpapier halten.

Als Sicherheiten dienende Wertpapiere, die vom jeweiligen Repo-Kontrahenten emittiert wurden, kommen nicht für eine Aufnahme infrage.

L&G Longer Dated All Commodities UCITS ETF

Aufstellung wesentlicher Käufe

Nominal	Bezeichnung	Zinssatz	Fälligkeits-termin	Kosten US\$
562.716.449	Barclays Bank Plc	1,81 %	23.01.2020	562.716.449
533.589.365	Barclays Bank Plc	2,30 %	22.08.2019	533.589.365
528.168.449	Barclays Bank Plc	2,07 %	23.10.2019	528.168.449
512.844.365	Barclays Bank Plc	2,30 %	22.08.2019	512.844.365
512.844.365	Barclays Bank Plc	2,21 %	24.09.2019	512.844.365
512.812.449	Barclays Bank Plc	1,75 %	24.12.2019	512.812.449
510.862.449	Barclays Bank Plc	1,86 %	22.11.2019	510.862.449
509.335.365	Barclays Bank Plc	2,44 %	23.07.2019	509.335.365
507.933.449	Barclays Bank Plc	2,07 %	23.10.2019	507.933.449
45.419.000	Barclays Bank Plc	1,77 %	24.12.2019	45.419.000
3.461.000	Barclays Bank Plc	1,78 %	24.12.2019	3.461.000
1.707.000	Barclays Bank Plc	2,08 %	24.09.2019	1.707.000
1.451.000	Barclays Bank Plc	2,41 %	23.07.2019	1.451.000
1.275.000	Barclays Bank Plc	2,41 %	23.07.2019	1.275.000
1.051.000	Barclays Bank Plc	1,81 %	23.01.2020	1.051.000
1.030.000	Barclays Bank Plc	2,05 %	23.10.2019	1.030.000
1.030.000	Barclays Bank Plc	2,05 %	23.10.2019	1.030.000
1.024.000	Barclays Bank Plc	1,74 %	24.12.2019	1.024.000
1.012.000	Barclays Bank Plc	1,76 %	22.11.2019	1.012.000
956.000	Barclays Bank Plc	1,93 %	23.10.2019	956.000

Aufstellung wesentlicher Verkäufe

Nominal	Bezeichnung	Zinssatz	Fälligkeits-termin	Erlöse US\$
533.589.365	Barclays Bank Plc	2,30 %	22.08.2019	533.589.365
530.070.365	Barclays Bank Plc	2,44 %	23.07.2019	530.070.365
528.168.449	Barclays Bank Plc	2,07 %	23.10.2019	528.168.449
512.844.365	Barclays Bank Plc	2,30 %	22.08.2019	512.844.365
512.844.365	Barclays Bank Plc	2,21 %	24.09.2019	512.844.365
512.812.449	Barclays Bank Plc	1,75 %	24.12.2019	512.812.449
510.862.449	Barclays Bank Plc	1,86 %	22.11.2019	510.862.449
509.335.365	Barclays Bank Plc	2,44 %	23.07.2019	509.335.365
507.933.449	Barclays Bank Plc	2,07 %	23.10.2019	507.933.449
45.419.000	Barclays Bank Plc	1,77 %	24.12.2019	45.419.000
8.856.000	Barclays Bank Plc	2,44 %	23.07.2019	8.856.000
3.976.000	Barclays Bank Plc	2,44 %	23.07.2019	3.976.000
3.461.000	Barclays Bank Plc	1,78 %	24.12.2019	3.461.000
3.078.000	Barclays Bank Plc	2,44 %	23.07.2019	3.078.000
2.585.000	Barclays Bank Plc	2,44 %	23.07.2019	2.585.000
1.707.000	Barclays Bank Plc	2,08 %	24.09.2019	1.707.000
1.451.000	Barclays Bank Plc	2,41 %	23.07.2019	1.451.000
1.275.000	Barclays Bank Plc	2,41 %	23.07.2019	1.275.000
1.158.000	Barclays Bank Plc	2,44 %	23.07.2019	1.158.000
1.030.000	Barclays Bank Plc	2,05 %	23.10.2019	1.030.000

L&G Gold Mining UCITS ETF

Aufstellung wesentlicher Käufe

Nominal	Bezeichnung	Zinssatz	Fälligkeits-termin	Kosten US\$
238.561.799	Merrill Lynch International	1,71 %	24.12.2019	238.561.799
235.033.135	Merrill Lynch International	1,82 %	22.11.2019	235.033.135
229.256.799	Merrill Lynch International	1,71 %	24.12.2019	229.256.799
225.453.135	Merrill Lynch International	1,82 %	22.11.2019	225.453.135
223.828.135	Merrill Lynch International	2,02 %	23.10.2019	223.828.135
221.141.799	Merrill Lynch International	1,71 %	24.12.2019	221.141.799
219.752.135	Merrill Lynch International	2,17 %	24.09.2019	219.752.135
215.171.799	Merrill Lynch International	1,78 %	23.01.2020	215.171.799
212.668.135	Merrill Lynch International	2,02 %	23.10.2019	212.668.135
210.121.799	Merrill Lynch International	1,71 %	24.12.2019	210.121.799
209.362.135	Merrill Lynch International	2,17 %	24.09.2019	209.362.135
202.188.135	Merrill Lynch International	2,02 %	23.10.2019	202.188.135
198.879.135	Merrill Lynch International	2,27 %	22.08.2019	198.879.135
189.169.135	Merrill Lynch International	2,27 %	22.08.2019	189.169.135
19.598.000	Merrill Lynch International	1,94 %	23.10.2019	19.598.000
16.665.000	Merrill Lynch International	2,27 %	22.08.2019	16.665.000
7.950.000	Merrill Lynch International	2,17 %	24.09.2019	7.950.000
6.516.000	Merrill Lynch International	2,04 %	24.09.2019	6.516.000
5.810.000	Merrill Lynch International	2,02 %	23.10.2019	5.810.000
5.370.000	Merrill Lynch International	2,27 %	22.08.2019	5.370.000

Aufstellung wesentlicher Verkäufe

Nominal	Bezeichnung	Zinssatz	Fälligkeits-termin	Erlöse US\$
238.561.799	Merrill Lynch International	1,71 %	24.12.2019	238.561.799
235.033.135	Merrill Lynch International	1,82 %	22.11.2019	235.033.135
229.256.799	Merrill Lynch International	1,71 %	24.12.2019	229.256.799
225.453.135	Merrill Lynch International	1,82 %	22.11.2019	225.453.135
223.828.135	Merrill Lynch International	2,02 %	23.10.2019	223.828.135
221.141.799	Merrill Lynch International	1,71 %	24.12.2019	221.141.799
219.752.135	Merrill Lynch International	2,17 %	24.09.2019	219.752.135
212.668.135	Merrill Lynch International	2,02 %	23.10.2019	212.668.135
210.121.799	Merrill Lynch International	1,71 %	24.12.2019	210.121.799
209.362.135	Merrill Lynch International	2,17 %	24.09.2019	209.362.135
202.188.135	Merrill Lynch International	2,02 %	23.10.2019	202.188.135
198.879.135	Merrill Lynch International	2,27 %	22.08.2019	198.879.135
195.643.135	Merrill Lynch International	2,40 %	23.07.2019	195.643.135
189.169.135	Merrill Lynch International	2,27 %	22.08.2019	189.169.135
19.598.000	Merrill Lynch International	1,94 %	23.10.2019	19.598.000
16.665.000	Merrill Lynch International	2,27 %	22.08.2019	16.665.000
7.950.000	Merrill Lynch International	2,17 %	24.09.2019	7.950.000
6.516.000	Merrill Lynch International	2,04 %	24.09.2019	6.516.000
5.810.000	Merrill Lynch International	2,02 %	23.10.2019	5.810.000
5.370.000	Merrill Lynch International	2,27 %	22.08.2019	5.370.000

L&G US Energy Infrastructure MLP UCITS ETF

Aufstellung wesentlicher Käufe

Nominal	Bezeichnung	Zinssatz	Fälligkeits-termin	Kosten US\$
32.564.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	32.564.700
29.464.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	29.464.700
28.234.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	28.234.700
26.959.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	26.959.700
24.209.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	24.209.700
23.064.700	Citigroup Global Markets Limited	2,17 %	24.09.2019	23.064.700
20.664.700	Citigroup Global Markets Limited	2,02 %	23.10.2019	20.664.700
19.834.700	Citigroup Global Markets Limited	2,02 %	23.10.2019	19.834.700
18.964.700	Citigroup Global Markets Limited	2,02 %	23.10.2019	18.964.700
18.869.700	Citigroup Global Markets Limited	2,17 %	24.09.2019	18.869.700
17.699.700	Citigroup Global Markets Limited	2,02 %	23.10.2019	17.699.700
17.699.700	Citigroup Global Markets Limited	1,82 %	22.11.2019	17.699.700
17.009.700	Citigroup Global Markets Limited	1,82 %	22.11.2019	17.009.700
15.904.700	Citigroup Global Markets Limited	1,78 %	23.01.2020	15.904.700
15.009.700	Citigroup Global Markets Limited	1,71 %	24.12.2019	15.009.700
14.274.700	Citigroup Global Markets Limited	1,71 %	24.12.2019	14.274.700
2.712.000	Citigroup Global Markets Limited	2,37 %	23.07.2019	2.712.000
1.795.000	Citigroup Global Markets Limited	2,17 %	24.09.2019	1.795.000
1.630.000	Citigroup Global Markets Limited	1,71 %	24.12.2019	1.630.000
1.101.000	Citigroup Global Markets Limited	2,40 %	23.07.2019	1.101.000

Aufstellung wesentlicher Verkäufe

Nominal	Bezeichnung	Zinssatz	Fälligkeits-termin	Erlöse US\$
32.564.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	32.564.700
29.464.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	29.464.700
28.234.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	28.234.700
26.959.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	26.959.700
24.830.485	Citigroup Global Markets Limited	2,40 %	23.07.2019	24.830.485
24.209.700	Citigroup Global Markets Limited	2,27 %	22.08.2019	24.209.700
23.064.700	Citigroup Global Markets Limited	2,17 %	24.09.2019	23.064.700
20.664.700	Citigroup Global Markets Limited	2,02 %	23.10.2019	20.664.700
19.834.700	Citigroup Global Markets Limited	2,02 %	23.10.2019	19.834.700
18.964.700	Citigroup Global Markets Limited	2,02 %	23.10.2019	18.964.700
18.869.700	Citigroup Global Markets Limited	2,17 %	24.09.2019	18.869.700
17.699.700	Citigroup Global Markets Limited	2,02 %	23.10.2019	17.699.700
17.699.700	Citigroup Global Markets Limited	1,82 %	22.11.2019	17.699.700
17.009.700	Citigroup Global Markets Limited	1,82 %	22.11.2019	17.009.700
15.009.700	Citigroup Global Markets Limited	1,71 %	24.12.2019	15.009.700
14.274.700	Citigroup Global Markets Limited	1,71 %	24.12.2019	14.274.700
2.712.000	Citigroup Global Markets Limited	2,37 %	23.07.2019	2.712.000
1.795.000	Citigroup Global Markets Limited	2,17 %	24.09.2019	1.795.000
1.630.000	Citigroup Global Markets Limited	1,71 %	24.12.2019	1.630.000
1.101.000	Citigroup Global Markets Limited	2,40 %	23.07.2019	1.101.000

L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF**Aufstellung wesentlicher Käufe**

Nominal	Bezeichnung	Kosten US\$
564.114	Vocera Communications Inc	14.035.976
187.373	iRobot Corp	10.159.012
33.271	ServiceNow Inc	9.039.074
617.478	Blue Prism Group plc	8.181.215
325.887	Hollysys Automation Technologies Ltd	5.316.909
66.336	Krones AG	4.226.719
774.600	Iflytek Co Ltd 'A'	3.689.019
18.643	Kardex AG	2.682.547
126.462	Stratasys Ltd	2.646.823
40.023	AeroVironment Inc	2.465.180
72.500	Nabtesco Corp	2.223.808
77.653	Duerr AG	2.115.993
30.327	PTC Inc	2.051.235
33.994	Ambarella Inc	1.972.709
49.715	Brooks Automation Inc	1.941.799
19.654	Xilinx Inc	1.929.922
100.916	Materialise NV ADR	1.912.011
210.000	Hiwin Technologies Corp	1.889.357
49.800	Yaskawa Electric Corp	1.862.369
6.032	Illumina Inc	1.857.317
38.200	Harmonic Drive Systems Inc	1.752.624
66.234	Jenoptik AG	1.746.183
40.715	BioTelemetry Inc	1.709.643
28.600	Daifuku Co Ltd	1.482.776
28.138	FLIR Systems Inc	1.469.635
12.303	Varian Medical Systems Inc	1.440.909
9.510	IPG Photonics Corp	1.345.643
17.423	Koh Young Technology Inc	1.304.523
99.396	Elektro AB	1.294.908
71.100	Yokogawa Electric Corp	1.291.814

L&G ROBO Global® Robotics and Automation UCITS ETF**Aufstellung wesentlicher Verkäufe**

Nominal	Bezeichnung	Erlöse US\$
846.327	Oceaneering International Inc	12.363.482
134.232	FARO Technologies Inc	6.736.162
106.694	Ambarella Inc	6.554.817
30.715	NVIDIA Corp	5.599.719
325.950	Fuji Corp/Aichi	5.134.986
555.301	Hiwin Technologies Corp	4.794.230
365.452	Airtac International Group	4.793.917
131.900	Yaskawa Electric Corp	4.727.729
20.170	Zebra Technologies Corp	4.488.608
101.700	Harmonic Drive Systems Inc	4.285.373
136.500	Nabtesco Corp	4.181.198
69.830	Teradyne Inc	4.151.156
75.962	Globus Medical Inc	3.976.826
11.936	Teledyne Technologies Inc	3.804.243
8.500	SMC Corp/Japan	3.575.686
42.399	Manhattan Associates Inc	3.507.548
194.784	Materialise NV ADR	3.495.181
19.119	Rockwell Automation Inc	3.440.067
61.100	Daifuku Co Ltd	3.405.628
52.206	KION Group AG	3.356.987
6.500	Keyence Corp	3.228.530
36.246	Aptiv Plc	3.160.058
117.100	THK Co Ltd	3.031.839
59.728	Cognex Corp	2.894.982
53.200	Omron Corp	2.888.127
18.603	Nordson Corp	2.836.577
171.742	Ocado Group Plc	2.787.740
40.499	Krones AG	2.699.017
50.649	Hexagon AB	2.691.196
20.055	Varian Medical Systems Inc	2.657.182
21.503	Siemens AG	2.626.814
33.453	QUALCOMM Inc	2.581.978
300.000	Global Unichip Corp	2.444.578
15.693	Kardex AG	2.402.654
25.709	Schneider Electric SE	2.395.475
54.732	Isra Vision AG	2.346.158
78.200	Amano Corp	2.343.172
4.244	Intuitive Surgical Inc	2.303.250
74.833	Daihen Corp	2.297.612

L&G Cyber Security UCITS ETF

Aufstellung wesentlicher Käufe

Nominal	Bezeichnung	Kosten US\$
870.074	SailPoint Technologies Holding Inc	18.090.356
944.600	SolarWinds Corp	17.761.132
95.593	General Dynamics Corp	17.537.064
200.763	Science Applications International Corp	17.177.306
89.955	Raytheon Co	16.148.204
303.828	Rapid7 Inc	15.950.926
138.620	CyberArk Software Ltd	15.771.845
866.252	FireEye Inc	13.740.334
161.934	Qualys Inc	13.522.931
352.575	Parsons Corp	13.310.969
164.902	Atos SE	13.209.566
92.817	Splunk Inc	12.043.869
495.552	NetScout Systems Inc	11.824.016
127.132	Fortinet Inc	11.731.837
97.853	Check Point Software Technologies Ltd	11.018.992
447.761	Juniper Networks Inc	11.004.944
234.249	Cisco Systems Inc	10.900.743
47.585	Palo Alto Networks Inc	10.631.820
404.298	Radware Ltd	9.605.868
179.273	Trend Micro Inc/Japan	9.103.185
1.311.159	Sophos Group PLC '144A'	8.325.148
790.109	Mitek Systems Inc	7.932.196
65.339	Proofpoint Inc	7.883.025
266.767	Tenable Holdings Inc	7.416.817
213.174	ForeScout Technologies Inc	7.299.914
139.805	Verint Systems Inc	7.281.102
125.617	Zscaler Inc	7.168.960
79.538	Akamai Technologies Inc	6.957.028
47.863	F5 Networks Inc	6.898.372
1.450.639	Avast Plc '144A'	6.756.072
151.043	Mimecast Ltd	6.744.480
945.437	BAE Systems Plc	6.437.884
362.626	Tufin Software Technologies Ltd	6.338.693
92.401	Varonis Systems Inc	6.337.389
856.784	A10 Networks Inc	6.197.223
364.170	OneSpan Inc	5.586.692
47.074	Thales SA	5.223.755
2.772.667	Fingerprint Cards AB - Class B	5.038.555
22.759	CACI International Inc - Class A	5.038.023
386.078	SecureWorks Corp	4.934.796
68.315	Booz Allen Hamilton Holding Corp - Class A	4.774.109

L&G Cyber Security UCITS ETF**Aufstellung wesentlicher Verkäufe**

Nominal	Bezeichnung	Erlöse US\$
8.499.747	Sophos Group PLC '144A'	57.426.977
774.336	FFRI Inc	24.481.511
913.543	Carbon Black Inc	23.677.070
1.578.665	SecureWorks Corp	19.596.971
89.955	Raytheon Co	17.864.812
297.829	Ahnlab Inc	14.862.617
8.932.036	Fingerprint Cards AB - Class B	14.513.537
66.693	VeriSign Inc	12.586.335
167.150	Rapid7 Inc	10.437.379
110.532	Akamai Technologies Inc	9.228.475
60.166	CyberArk Software Ltd	8.308.004
1.371.151	Avast Plc '144A'	7.572.568
81.043	Qualys Inc	7.097.552
385.436	OneSpan Inc	6.576.943
46.086	Splunk Inc	6.364.409
108.389	Cisco Systems Inc	6.113.736
214.264	Juniper Networks Inc	5.732.091
2.279.462	NCC Group Plc	5.681.771
43.436	Proofpoint Inc	5.339.686
21.369	CACI International Inc - Class A	4.949.082
660.003	BAE Systems Plc	4.860.220
60.282	ManTech International Corp/VA - Class A	4.546.275
48.691	Leidos Holdings Inc	4.280.726
58.248	Booz Allen Hamilton Holding Corp - Class A	4.199.033
175.261	Symantec Corp	3.918.361
148.872	Radware Ltd	3.657.027
40.095	Fortinet Inc	3.543.276

